

Vorschläge Workshop in Schulen

Zeitraahmen	Oktober – Juni Wochentags wahlweise vor- und nachmittags
Lernziel	• Spaß an der deutschen Sprache vermitteln. • Motivation, sich über den Schulunterricht hinaus mit der deutschen Sprache zu beschäftigen. • Schulung der Phonologie und Ausdrucksfähigkeit.
Sprachstand	A1 – B1 Deutsch ab der 5. Klasse der Grundschule: • A1 5.+6. Grundschule • A2-B1 Gymnasium + Lyzeum
Gruppenstärke	Max. 16-20 Teilnehmer pro Workshop
Angebot	Programm 1 4 Workshops im gesamten Schuljahr Dezember, Februar, April und Juni Programm 2 1 Workshop pro Monat Oktober bis Juni Programm 3 1 Workshop pro Woche Oktober bis Juni



Inhalt Programm 1

4 Workshops im gesamten Schuljahr

12

Dezember

Thema: Weihnachten

- Wir singen gemeinsam deutsche Weihnachtslieder
- Wir basteln rund um Weihnachten (z.B. einen Adventskalender)

2

Februar

Thema: Musik

- Die Schüler lernen deutsche Sänger und Bands verschiedener Musikrichtungen kennen
- Wir hören und sehen deutsche Musik

4

April

Thema: Ostern

- Die Schüler lernen deutsche Bräuche kennen (z.B. Eier verstecken)
- Die Schüler bemalen Eier
- Wir basteln rund um Ostern (z.B. eine Osterkarte)

6

Juni

Thema: Marionetten

- Die Schüler basteln eigene Marionetten
- Die Schüler führen ein kleines Marionettentheater vor



Inhalt Programm 2

1 Workshop pro Monat

10

Oktober

Thema: Oktoberfest

- Die Schüler lernen alles rund um das Oktoberfest, z.B. warum es das Oktoberfest gibt
- Wir basteln Lebkuchenherzen aus Papier

11

November

Thema: St. Martin

- Die Schüler lernen alles rund um den St. Martins-Tag
- Die Schüler basteln eigene Laternen

12

Dezember

Thema: Weihnachten

- Wir singen gemeinsam deutsche Weihnachtslieder
- Wir basteln rund um Weihnachten (z.B. einen Adventskalender)

1

Januar

Thema: Musik

- Die Schüler lernen deutsche Sänger und Bands verschiedener Musikrichtungen kennen
- Wir hören und sehen deutsche Musik

2

Februar

Thema: Karneval

- Die Schüler dürfen verkleidet kommen
- Die Schüler basteln eigene Karnevalsmasken



Inhalt Programm 2

1 Workshop pro Monat

3

März

Thema: Activity

- Wir spielen das Spiel „Activity“
- Die Schüler müssen deutsche Begriffe beschreiben, malen und mit Pantomimen darstellen

4

April

Thema: Ostern

- Die Schüler lernen deutsche Bräuche kennen (z.B. Eier verstecken)
- Die Schüler bemalen Eier
- Wir basteln rund um Ostern (z.B. eine Osterkarte)

5

Mai

Thema: Zungenbrecher

- Die Schüler lernen deutsche Zungenbrecher

6

Juni

Thema: Marionetten

- Die Schüler basteln eigene Marionetten
- Die Schüler führen ein kleines Marionettentheater vor



Inhalt Programm 3

1 Workshop pro Woche

10

Oktober

- Eine Schultüte basteln
- Einen Jahreskalender basteln
- Das Oktoberfest kennenlernen
- Deutsche Rockmusik hören und sehen

11

November

- Eigene Laternen basteln
- Deutsche Sehenswürdigkeiten kennenlernen
- Activity spielen
- Der Zauberlehrling von J.W.Goethe lesen und hören

12

Dezember

- Einen Adventskalender basteln
- Die deutsche Küche kennenlernen
- Weihnachtslieder singen und hören

1

Januar

- Deutsche Tänze kennenlernen
- Mit Salzteig arbeiten
- Die 4 Jahreszeiten basteln



Inhalt Programm 3

1 Workshop pro Woche

2

Februar

- Karnevalsmasken basteln
- Deutsche HipHop-Musik hören und sehen
- Deutsche Sportler kennenlernen

3

März

- Lernen mit allen Sinnen
- Eine Verfilmung von Grimms Märchen anschauen
- Deutsche Zungenbrecher lernen
- Marionetten basteln

4

April

- Deutsche Osterbräuche kennenlernen: Eier bemalen
- Deutsche Osterbräuche kennenlernen: Eier suchen

5

Mai

- Für den Muttertag basteln
- Einen Comic schreiben





Ein Geheimnis in Düsseldorf

Ein aufgabenorientierter
Workshop



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Über den Workshop

Titel	Ein Geheimnis in Düsseldorf
Alter	8-15 Jahre
Niveau	A1-A2
Erstellt von	Isaia Kioiloglou

Hauptziele:

- a. TN mit deutschen Wörtern und kulturspezifischen Elementen vertraut zu machen
- b. Der aktive Lernprozess, damit die TN mehr Verantwortungen übernehmen, aktiv und selbständig mitarbeiten.
- c. Das Bild der Frau in der Wissenschaft zu stärken
- d. Deutschland als Studien- und Forschungsland vorzustellen

Als Vorbild dient die deutsche Neurowissenschaftlerin Katrin Amunts.

Einführung: Erster Teil

- Präsentation des Szenarios
- Pragmatisches Einsetzen
- Regeln
- Hauptfiguren
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Einführung

Was ist passiert?

Katrin hat in Ihrem Labor eine innovative Entdeckung gemacht. Das folgende Video erklärt die Situation. (kurzes Video drehen: Katrin sagt in der Landessprache, dass sie etwas Wichtiges entdeckt hat, jedoch sich davor fürchtet, es bekannt zu geben. Ein Kollege versucht sie, dazu zu überreden).

Die Sekretärin von Katrin Amunts ist besorgt, weil die Wissenschaftlerin sich verspätet. Katrin ist immer pünktlich! Sie sucht in allen Räumen, in allen Stockwerken, kann sie jedoch nicht finden. Sie ist nirgends zu finden!

Welche Regeln gibt es?

Regel 1

Wir verhalten uns ruhig. Katrins Kollegen dürfen nicht mitbekommen, dass Katrin fehlt!

Regel 2

Bevor wir nach Beweisstücken suchen, notieren wir uns die deutschen Wörter, die zu jeder einzelnen Station passen (mit Artikel und Pluralform). Schaffen wir es mindestens 70 Wörter zu finden? 1 Wort = 1 Punkt.

Regel 3

Wir arbeiten effizient zusammen!

Hauptfiguren



**Katrin Amunts
Vorbild**

- Neurowissenschaftlerin
- Sie hat eine Entdeckung gemacht
- Sie ist nirgends zu finden
- Sie hat einen Brief für ihre Sekretärin hinterlassen



**Gertrud Schiller
WS-Leiterin**

- Katrins Sekretärin
- Sie muss Katrin finden, bevor jemand erfährt, dass sie verschwunden ist.
- Sie findet einen Brief
- Sie erklärt die Regeln



**Ingrid Müller
WS-Assistentin**

- Katrins Kollegin
- Sie ist die einzige aus der Neurologie-Abteilung, die weiß, dass Katrin fehlt
- Sie kann den TN 1x pro Station helfen
- Sie korrigiert die Fehler der TN

Was macht die WS-Leiterin?

- Die WS-Leiterin erklärt den TN was passiert ist, wer Katrin ist, welchen Beruf sie ausübt, was Wissenschaft und was Neurologie ist.
- Sie erscheint mit dem Brief (siehe Anhang) und fragt, wer ihn laut vorlesen möchte.
- Sie erklärt die Regeln.
- Sie fragt die TN, was passiert sein könnte und wie sie vorgehen möchten.

Was machen die TN?

- Sie lernen pragmatisch zu denken.
- Sie äußern Vermutungen und Erwartungen.
- Sie verstehen, welche Hauptfiguren es gibt und welche Rolle sie haben.
- Sie lesen Katrins Brief.
- Sie hören sich die Regeln an und halten sie ein.

Materialien

Katrins Brief (gedruckt auf einem A4-Papier)

"Meine Forschung hat einen sehr kritischen Punkt erreicht! Jede Minute zählt! Wenn ich bis um 9 Uhr nicht im Büro bin, dann ist etwas passiert, dann musst du dich auf die Suche nach mir machen! Eine Gruppe von Wissenschaftlern wartet auf dich, um dir dabei zu helfen!"

Fotos



Fotos



Workshop: Zweiter Teil

- Station 1: Deutsches Frühstück
- Station 2: Büro von Katrin
- Zwischenstation: Katrins Labor
- Station 3: Labor
- Station 3A: Wasserguppe
- Station 3B: Farbgruppe
- Station 4: Katrins Enthüllung

Station 1: Deutsches Frühstück

Zeit: 10 Min

- Ziele
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Ziele

Das Ziel der Aktivität ist, dass

- a. die TN deutsche Frühstücksprodukte kennenlernen.
- b. Lebensmittel wiederholt werden.
- c. die TN effizient zusammenarbeiten, alle Beweisstücke kombinieren und das Rätsel lösen.

Was macht die WS-Leiterin?

- Sie hilft den TN, erklärt welche Wörter sie notieren sollen (z.B der Kaffee, denn es gibt einen Kaffee / trinken, denn wir können den Kaffee trinken).
- Sie wiederholt, wie wichtig es ist, zusammenzuarbeiten, denn das Ziel ist, Katrin zu finden! Kein ICH - nur WIR!
- Erst werden die Wörter notiert und dann die Beweisstücken gesucht.
- Sie betont, dass die TN selbst entscheiden sollen, wer den Schlüssel aus der Tasse "fischt".

Was machen die TN?

- Sie notieren die Wörter.
- Sie finden die Puzzlestücke.
- Sie setzen das Puzzle (Kaffee, es gibt einen Schlüssel) zusammen (s. Anhang).
- Sie entdecken den Schlüssel in der Kaffeetasse und ziehen ihn raus.

Materialien

- Deutsche Frühstücksprodukte: Wurstwaren, Obst, Honig, Marmelade, Kaffee, Tee, Brezel, Knäckebrot, Apfelkuchen, Sachertorte, Saft, Brötchen
- Zeitung, Tischdecke, Pflanze
- Löffel, Gabel, Teller, Tasse, Glas
- Schlüssel
- Puzzle (s. Anhang)
- Notizheft

Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Station 2: Büro von Katrin

Zeit: 15 Min

- Ziele
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Ziele

Das Ziel der Aktivität ist, dass

- a. Schulsachen und Länder wiederholt werden.
- b. W-Fragen wiederholt werden.
- c. Nummern bis 1000 wiederholt werden.

Was macht die WS-Leiterin?

- Sie erinnert die TN daran, zuerst die Wörter zu notieren und dann das Schloss aufzuschließen.
- Sie verrät, dass es ein Passwort gibt. Aber wo? Sie wiederholt, wie wichtig es ist, dass alle TN zusammenarbeiten, da nicht viel Zeit bleibt!
- Die WS-Leiterin empfiehlt, dass sich ein Teil der Gruppe mit der ersten Frage "Woher kommt Katrin?" und dem Puzzle B beschäftigt während sich der Rest mit der zweiten Frage "was ist ihr Lieblingshobby?" befasst und mit der Taschenlampe nach Beweisstücken sucht.
- Sie fordert die Schüler auf, Länder auf dem leuchtenden Globus zu suchen und verschiedene Schulsachen und Länder auf deutsch zu notieren, danach können sie nach Beweisstücken suchen.
- Sie erwähnt, dass alle TN das Passwort und die Antworten zusammen sagen sollen. Bei der Koordination hilft sie ihnen nicht.

Was machen die TN?

- Sie notieren die Wörter.
- Sie schließen das Schloss auf.
- Sie finden die Fragen im Dossier.
- Sie setzen das Puzzle (Düsseldorf) zusammen (s. Anhang)(erste Frage: Woher kommt Katrin?).
- Sie finden die Suchlicht-Taschenlampe im Buch (s. Foto).
- Mithilfe der UV-Taschenlampe entdecken sie das Passwort (1370) auf einem Bild (geschrieben mit einem UV-Stift), sie sagen alle zusammen die Nummer auf Deutsch.
- Sie knacken das zweite Kombinationsschloss (eine Aktentasche ist damit verschlossen).
- Sie finden Katrins Pinsel und Wasserfarben (die TN verstehen, dass Katrins Lieblingshobby Malen ist, Antwort zur zweite Frage: Was ist Katrins Lieblingshobby?).

Materialien

- Kugelschreiber, Bleistifte, Laptop, Fotorahmen, Dossier, Pflanze, Radiergummi, Mäppchen
- Ultraviolett Taschenlampe und Stift, Globus, Schloss, Buch
- Kombinationsschloss, Farben, Pinsel, Katrins Aktentasche

Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Zwischenstation: Katrins Labor

Zeit: 5 Min

- Ziele
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Ziele

- Vorbereitung, um das Labor zu betreten
- Aufteilung der TN in 2 Gruppen (Station 3A, Station 3B)

Was macht die WS-Leiterin?

- Wenn die Schüler die Handschuhe, die Masken und die Laborkittel tragen, fragt die WS-Leiterin, was nun passiert, wo es wohl hingeht.
- Die TN werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die WS-Leiterin hilft bei der Aufteilung nicht mit, die TN sollen selbst entscheiden, wie sie das machen.

Was machen die TN?

- Sie ziehen die Handschuhe, die Masken und die Laborkittel an
- Sie antworten auf Deutsch und müssen das Codewort „Labor“ sagen.
- Wenn das Wort „Wissenschaft“ erwähnt wird, erhalten die TN 20-35 Punkte, besonders wenn bis zu diesem Zeitpunkt nur wenig Wörter bzw. Punkte gesammelt wurden.

Materialien

Einweghandschuhe und -masken, Laborkittel

Fotos



Fotos



Fotos



© Vangelis Patsalos / Goethe-Institut

Fotos



© Vangelis Patsalos / Goethe-Institut

Station 3: Labor

Zeit: 5 + 15 + 5 Min

- Ziele
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Ziele

Das Ziel der Aktivität ist, dass

- a. die TN neue Wörter aus dem Themengebiet Wissenschaft lernen.
- b. die TN Farben und Grammatik (Perfekt, Präpositionen) wiederholen, falls bekannt.
- c. das Interesse der TN an dem Themengebiet Wissenschaft erhöht wird.

Was macht die WS-Leiterin?

- Sie regt die TN an, zusammen Wörter zu notieren (in der erste Phase sind die TN noch nicht in Gruppen aufgeteilt).
- Da die meisten Wörter unbekannt sind, hilft die WS-Leiterin den TN.
- Sie zeigt ein Experiment und fragt die TN, was sie beobachten können.

Was machen die TN?

- Sie notieren Wörter mit der Hilfe der WS-Leiterin.
- Sie beobachten ein Experiment und stellen ihre Vermutungen auf.
- Sie wiederholen die neuen Wörter.

Materialien

Lupen, Mikroskope, Tabletten, Alkohol, Öl, Wasser, Gefäße, Lebensmittelfarben zum Färben des Wassers in den kleinen Gefäßen, Reagenzgläser, Pipetten, Magnete.

Fotos



Fotos



Station 3A: Wassergruppe

Zeit: 15 Min

- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Was macht die WS-Leiterin?

Sie hilft ihnen die richtige Reihenfolge einzuhalten und stellt Fragen:

- Als erstes muss das Rätsel gelöst werden.
- Warum liegen hier Pipetten und wofür benötigen wir das Wasser?
- Warum stehen Nummern an den Zylindern?

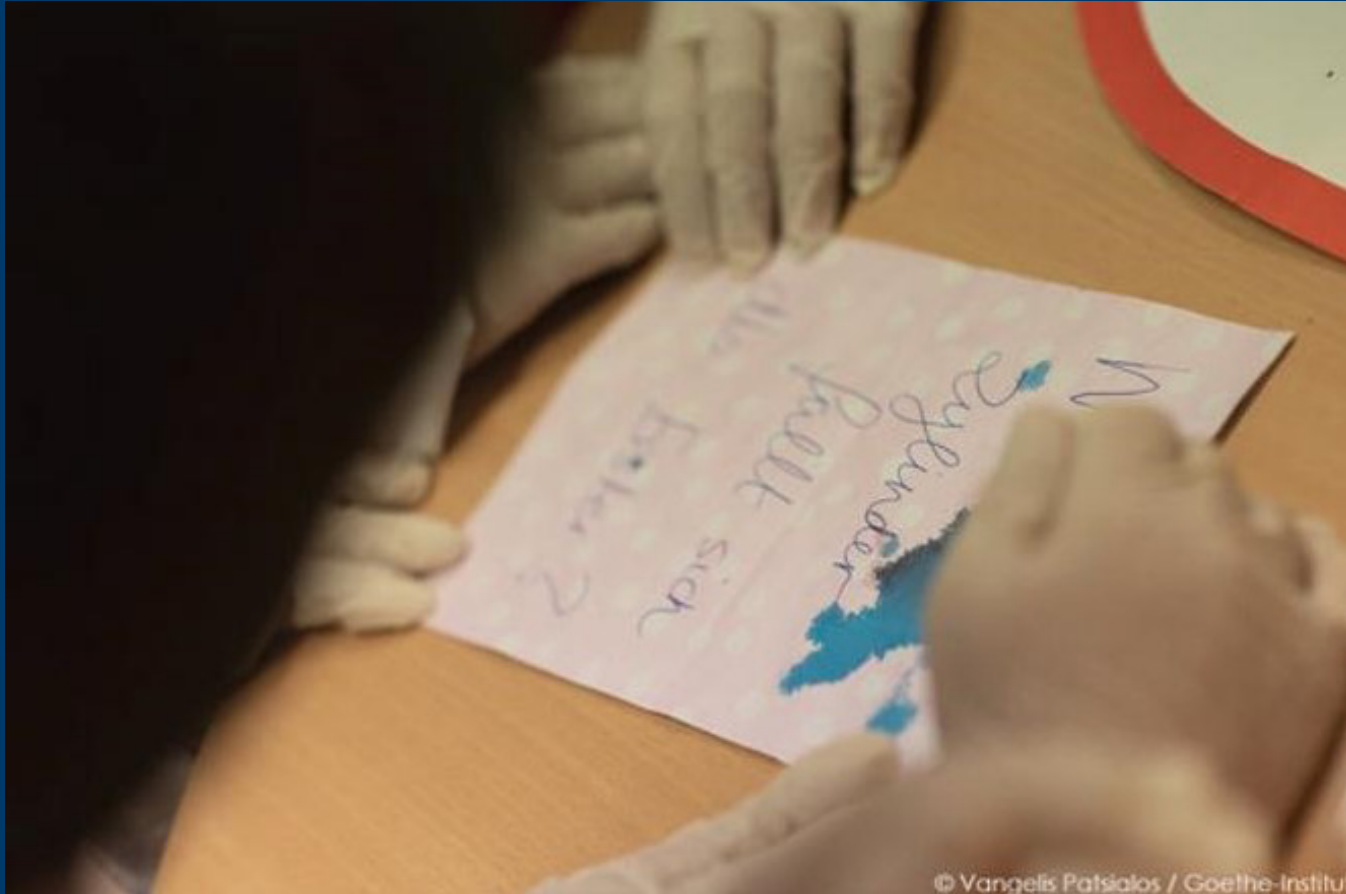
Was machen die TN?

- Die erste Gruppe löst ein Rätsel (s. Anhang). Welches Reagenzglas füllt sich als erstes mit Wasser, sobald man Wasser ins erste Glas fließen lässt.
- Der dritte Zylinder soll mithilfe der Pipetten mit Wasser gefüllt werden, um ein Beweisstück zu entnehmen (im Zylinder befindet sich ein Stück Schaumstoff, das durch das steigende Wasser greifbar wird).
- Dieses wichtige Beweisstück bekommt Katrin im Anschluss von den TN.

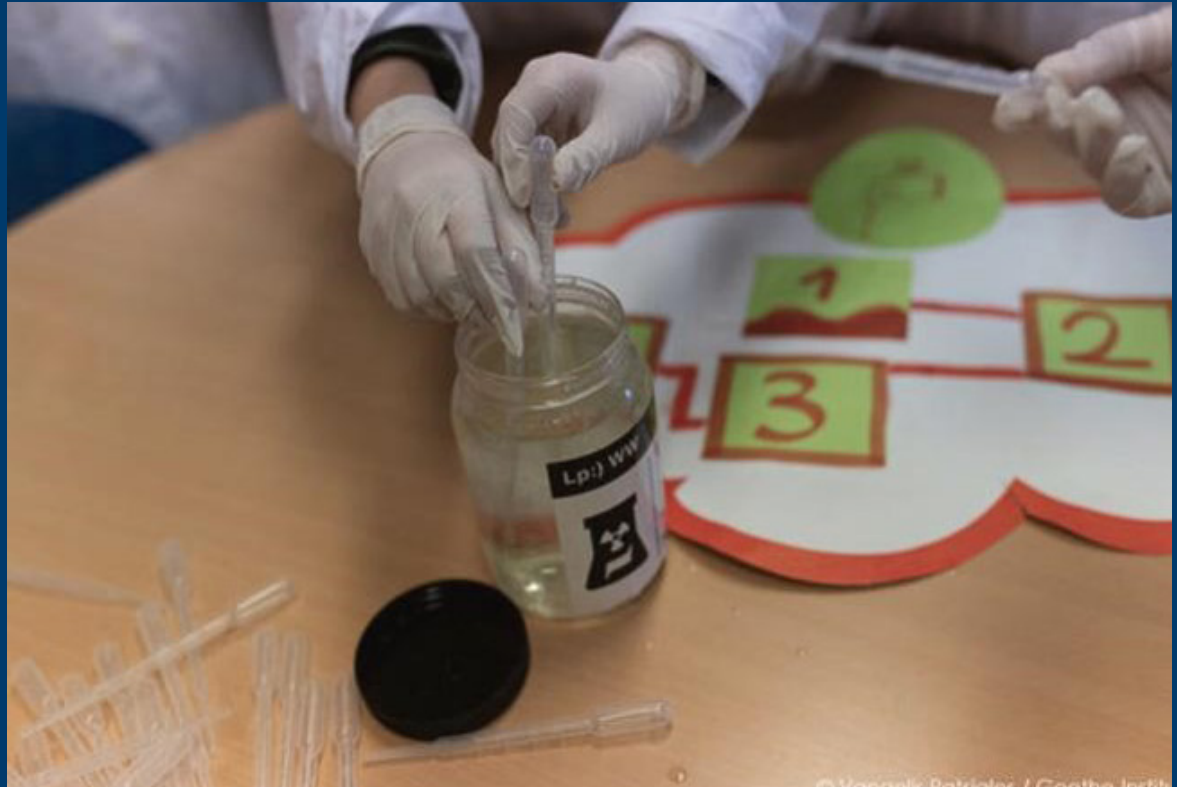
Materialien

Rätsel, Zylinder, Wasser, Farben, Pipetten

Fotos



Fotos



Fotos



© Vangelis Patsialos / Goethe-Institut

Fotos



Station 3B: Farbgruppe

Zeit: 10 Min

- Tätigkeiten der **WS-Assistentin**
- Tätigkeiten der TN
- Materialien
- Fotos

Was macht die WS-Assistentin?

- Sie kümmert sich währenddessen um die zweite Gruppe.
- Sie erklärt den TN, womit sie sich beschäftigen werden.

Was machen die TN?

Die zweite Gruppe ordnet mithilfe von Lupen die Farben den Gefäßen zu (s. Fotos) Auf Papierschnipseln mit kleinen Buchstaben Farben, die den Farben der Flüssigkeit in den Gefäßen entspricht.

Materialien

Gefäße, Lupen, Papierschnipsel, Farben

Fotos



Fotos



© Vangelis Patsalos / Goethe-Institut

Fotos



Nach den Stationen 3A/3B

Zeit: 5-7 Min

- Wenn beide Gruppen fertig sind, korrigieren sie gemeinsam die fehlerhaften Notizen von Katrin (diverse Sätzen mit kleinen Grammatikaufgaben, s. Anhang).
- Wenn es sich bei den TN um Anfänger (A1) handelt, müssen sie eine einfache Gleichung lösen. Aus dieser ergibt sich die Nummer des Raumes, in dem sich Katrin befindet. Die TN nennen die Nummer und +,- auf Deutsch. Je nach Sprachniveau kann man sich in Absprache mit der begleitenden Deutschlehrerin eine Übung ausdenken.
- Wenn es sich bei den TN um Fortgeschrittene handelt (A2, A2+), erstellen sie zusammen ein Poster und benutzen den Perfekt und Wechselpräpositionen. Auch auf diese Art kann die Raum-Nummer gefunden werden (s. Anhang).

Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Station 4: Katrins Enthüllung

Zeit: 10 Min

- Ziele
- Tätigkeiten der WS-Leiterin
- Materialien
- Fotos

Ziele

Das Ziel der Aktivität ist, dass

- a. die TN erfahren, was passiert ist.
- b. die TN die neu gelernten Wörter noch einmal wiederholen.
- c. die TN den gesamten Workshop und ihre Aktionen reflektieren.

Was macht die WS-Leiterin?

- Sie deckt zusammen mit Katrin das Geheimnis auf: "Wo steckt Katrin?" (verschiedene Ideen möglich, z.B. sie hat verschlafen).
- Die TN werden gefragt, wie ihnen der WS gefallen hat. Sie wiederholen die neu gelernten Wörter (die WS-Leiterin schreibt diese an die Tafel) und bekommen eine kleine Belohnung.
- Sie spricht mit der Gruppe über Ihre Zusammenarbeit. Sie betont, dass jeder einzelne Schüler mitgewirkt hat und ein wichtiger Teil der Gruppe war. Ohne Gruppenarbeit und gegenseitige Unterstützung hätten die TN Katrin nicht gefunden.
- Besonderes Gesprächsthema: Teamarbeit!
- Schließlich fragt die WS-Leiterin, was sie gelernt haben, was ihnen besonders gefallen hat und woran sie sich erinnern werden.
- Die Fortgeschrittene schauen sich ein Video an (s. Anhang).

Materialien

kleine Geschenke

Video: <https://www.dw.com/de/portr%C3%A4t-hirnforscherin-katrin-amunts/av-17560779>

Fotos



Fotos



Fotos



Fotos



Anhang

- Puzzles
- Ausschneidbare Materialien

Katrins Brief

"Meine Forschung hat einen sehr kritischen Punkt erreicht! Jede Minute ist wichtig! Wenn ich bis um 9 Uhr nicht im Büro bin, dann ist etwas passiert, dann musst du dich auf die Suche nach mir machen! Eine Gruppe von Wissenschaftlern wartet auf dich, um dir dabei zu helfen!"

Puzzle zur Station 1



Puzzle zur Station 2



Perfekt-Poster

— — — — — **kt**

A4. Regelmäßige Verben

Haben

**ge-
Verb
-t**

Sein

J0. Zusammengesetzte Verben z.B abholen

-ge-

B2. Verben mit -ieren, z.B fotografieren

**Ohne
ge-**

Katrin ist im Raum BJA

Korrigiert die Fehler (Wechselpräpositionen)

Korrigiert die Fehler!

1. Katrin sitzt auf der Sessel.

**2. Die Kollegen von Katrin
fahren auf die Berge.**

3. Ich bin in Paros.

**4. Kannst du mir bitte den
Puzzlestücken geben?**

**5. Das Bild hängt auf der
Wand.**

**6. Die Vase stellt auf dem
Tisch.**

Gleichung

Findet die Lösung!
Katrin ist in ABC.

A. $3 \times 5 + 5 + 2 - 20 =$

B. $6 \times 5 + 6 - 3 - 3 / 10 \times 0 =$

C. $6 \times 5 \times 0 + 6 - 3 - 3 =$

Vorentlastung für den Workshop *„Geheimnis in Düsseldorf“* (präsentisch)

Wortschatz (Artikel, Plural, Bedeutung)

1. Themenbereich Wissenschaft: der Neurowissenschaftler, die Forschung
2. Themenbereich: Schulsachen: der Kuli, der Globus, das Wörterbuch, der Bleistift, der Filzstift, die Schere, der Ordner, die Notiz, das Heft, das Puzzle, das Mäppchen u.Ä.
3. Themenbereich: Möbel: der Sessel, der Tisch, der Stuhl, die Tür, die Pflanze, das Bild
4. Zahlen von 1-100
5. Themenbereich Lebensmittel: die Milch, die Marmelade, der Apfel, die Birne, die Orange, die Banane, der Keks, der Kuchen, die Brezel, der Schokoriegel
6. Themenbereich Küche: der Löffel, die Gabel, das Messer, das Glas, die Tasse, der Kaffee, der Tee
7. Farben
8. Themenbereich Labor: der Alkohol, das Öl, die Lupe, das Mikroskop, die Pipette, das Labor, die Handschuhe, die Maske, die Flasche, der Zylinder
9. Länder/Länder mit Artikel
10. Themenbereich Escape Raum: die Assistentin, die Entwicklung, der Brief, das Schloss/Vorhängeschloss, der Schlüssel, die Haftnotiz, das Wasser, die Energie, die Buchstaben, vierstelliger Code, dreistelliger Code, die Taschenlampe

Vorentlastung für den Workshop „*Geheimnis in Düsseldorf*“ (präsentisch)

Grammatik

11. W-Fragen (Wo, Woher, Was, Wie, Wie alt)
12. Nominativ-, Dativ-, Akkusativartikel
13. Konjugation von unregelmäßigen Verben im Präsens
14. Adjektivdeklinaton (bestimmter Artikel)

Vorentlastung für die Online Version des Workshops „Geheimnis in Düsseldorf“

Wortschatz (Artikel, Plural, Bedeutung)

1. Themenbereich Wissenschaft: der Neurowissenschaftler, die Forschung
2. Themenbereich Schulsachen: der Kuli, der Filzstift, die Tafel, die Schere, der Ordner, die Notiz, das Heft, das Puzzle
3. Themenbereich Möbel: das Sofa, der Sessel, der Tisch, der Stuhl, die Tür, das Kissen, die Pflanze, die Kerze, die Fernbedienung, das Bild, der Schrank, die Schublade, das Bücherregal
4. Zahlen von 1-100
5. Themenbereich Lebensmittel: der Apfel, die Birne, die Orange, die Banane, der Muffin, der Keks, der Lebkuchen, der Kuchen, der Lolli, der Schokoriegel
6. Themenbereich Küche: der Kühlschrank, die Mikrowelle, der Löffel, die Gabel, das Messer, das Streichholz, das Glas, die Tasse, der Kaffee, der Tee
7. Farben
8. Themenbereich Labor: die Lupe, das Labor, die Handschuhe, die Maske, die Flasche
9. Länder/Länder mit Artikel
10. Themenbereich Escape Raum WS: die Assistentin, die Entwicklung, der Brief, das Schloss/Vorhängeschloss, der Schlüssel, die Karte, die Wand, die Haftnotiz, der Schalter, das Alter, das Wasser, die Energie, die Buchstaben, vierstelliger Code, dreistelliger Code, das Lieblingshobby

Vorentlastung für die Online Version des Workshops „*Geheimnis in Düsseldorf*“

Wortschatz (Artikel, Plural, Bedeutung)

11. Die Verben: malen, lesen, kommen

Grammatik

12. W-Fragen (Wo, Woher, Was, Wie, Wie alt)

13. Nominativ-, Dativ-, Akkusativartikel

14. Konjugation von unregelmäßigen Verben im Präsens

15. Adjektivdeklinaton (bestimmter Artikel)



SIDiT

Projekte Materialien



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Vorbereitungsaufgabe 3

Denk-/Fühlbox

Die Klasse sollte zusammenarbeiten, um eine Box zu erschaffen, in der Kinder alle positiven oder negativen Gefühle, die sie während der Unterrichtsszenarien erfahren, anonym ausdrücken können.

Die Box sollte mit nur einer kleinen Öffnung für die Notizen geschlossen werden. Die Lehrkraft sollte es den Kindern vormachen, indem sie gelegentlich ihre eigenen Notizen hinzufügt. Am Ende jeder Woche sollte die Lehrkraft die Notizen überprüfen und eine Diskussion sowie Ratschläge für die folgende Woche vorbereiten, um Gefühle oder Themen aus der Box anzusprechen.



Προπαρασκευαστική εργασία 3

Κουτί σκέψεων/συναισθημάτων

Η τάξη θα πρέπει να συνεργαστεί για να φτιάξει ένα κουτί όπου τα παιδιά μπορούν να εκφράσουν με ανώνυμο τρόπο τυχόν συναισθήματα, θετικά ή αρνητικά, που μπορεί να βιώσουν κατά τη διάρκεια των σεναρίων διδασκαλίας.

Το κουτί πρέπει να είναι κλειστό, με μόνο ένα μικρό άνοιγμα για τα σημειώματα. Ο εκπαιδευτικός πρέπει να δίνει το παράδειγμα για τη χρήση του κουτιού βάζοντας περιστασιακά και δικά του σημειώματα. Στο τέλος κάθε εβδομάδας, ο εκπαιδευτικός ελέγχει τα σημειώματα και σχεδιάζει την εισαγωγή μιας συζήτησης για την επόμενη εβδομάδα, κατά την οποία θα γίνεται ενασχόληση με τυχόν συναισθήματα ή θέματα από το κουτί.



Vorbereitungsaufgabe 4

Familienwand

Als Vorbereitung darauf, dass es Kindern leichter fällt, über ihre Identitäten, Kulturen, ihren Glauben und Hintergründe zu sprechen, kann es helfen, die räumlichen Umstände anzupassen und eine Familienwand im Klassenzimmer zu erstellen.

Die Klasse kann wählen, wie diese Familienwand erstellt wird, indem sie Fotos, Zeichnungen, Bilder, Wörter oder andere Medien hinzufügt, die sie verwenden möchte, um ihre Familien zu präsentieren. Bei dieser Aufgabe sollten die von den Kindern erwarteten Leistungen flexibel gehandhabt werden.



Προπαρασκευαστική εργασία 4

Οικογενειακός τοίχος

Η δημιουργία ενός οικογενειακού τοίχου στην τάξη μπορεί να προετοιμάσει το έδαφος, κάνοντας τα παιδιά να νιώσουν αρκετά άνετα ώστε να μιλήσουν για τις ταυτότητες, τους πολιτισμούς, τις πεποιθήσεις και το υπόβαθρό τους.

Η τάξη μπορεί να επιλέξει πώς θα δημιουργηθεί αυτός ο οικογενειακός τοίχος προσθέτοντας φωτογραφίες, ζωγραφιές, εικόνες, λέξεις ή οποιοδήποτε άλλο μέσο που επιθυμούν να χρησιμοποιήσουν τα παιδιά για να παρουσιάσουν τις οικογένειές τους. Αυτή η εργασία θα πρέπει να είναι πολύ ευέλικτη όσον αφορά το τι θα κληθούν να συνεισφέρουν τα παιδιά στον τοίχο.



Ein Natur-Mandala gestalten

Abschnitt	Religion und Glaube
Ziel	Stille und Besinnung unter den Schüler*innen fördern und die Rolle von Symbolen beim Ausdruck ihrer Überzeugungen oder Werte schätzen lernen.
Zielsetzungen	1. Die Bedeutung von Stille und Besinnung im Alltag schätzen. 2. Zeit in der Natur verbringen und sich der symbolischen Natur von Objekten und ihrer Fähigkeit bewusst sein, was wichtig ist. 3. Dankbarkeit üben lernen.
Ressourcen	• Diese Aktivität findet im Freien statt. Gehen Sie mit den Schüler*innen zu einem Ort, wo Sie sich in einer natürlichen Umgebung befinden, falls möglich. • Ein großes Tuch
Themenbereich(e)	<i>Religiöse Erziehung, Sozialwissenschaften, Wohlbefinden</i>

Dieser Unterrichtsplan ermöglicht bereichsübergreifende Fähigkeiten, darunter:

Digital- und Medienkompetenz: Die Verwendung von digitalen Inhalten dient der Kommunikation von Ideen mit den Schüler*innen.

Unternehmerische Fähigkeiten: Der Unterricht fördert die Wertschätzung von Ideen, das Selbstbewusstsein und die Selbsteffizienz, Lernen durch Erfahrung, Kreativität und Vision.

Ein Natur-Mandala gestalten

CLIL: Der Unterricht stellt sicher, dass der Umgang mit und die Integration in die Amtssprache des Landes vorhanden sind, was den Schüler*innen hilft, die Sprache beim Lernen von Inhalten zu verarbeiten.

Voraussetzungen/ Anforderungen

Sachkenntnisse

Den Schüler*innen sollte das Konzept von Überzeugungen und Werten vertraut sein. Diese Stunde knüpft an das „Me Box Project“ an und das von jeder Person gewählte Symbol kann ihrer Kulturartefakt-Box hinzugefügt werden.

Kognitive Fähigkeiten

Die Schüler*innen sollten ihre eigenen Überzeugungen kennen und in der Lage sein, über Überzeugungen oder Werte zu sprechen.

Sprachliche Fähigkeiten

Die Schüler*innen müssen in der Lage sein, einfache mündliche und schriftliche Anweisungen zu verstehen und kurze mündliche oder schriftliche Sätze und Fragen zu formulieren.

Ein Natur-Mandala gestalten

Unterrichtsverlauf

Einleitung

- Dieser Kurs beinhaltet gedankenvolle Bedenkzeit in der Natur. Er zielt darauf ab, Momente der Stille, des Nachdenkens, des Zuhörens, des Dialogs, der Kreativität und der Dankbarkeit zu schaffen. Wenn möglich, bringen Sie die Klasse an einen Ort, an dem sie sicher umherwandern und die Natur beobachten können.
- Bitten Sie die Schüler*innen, langsam im Freien umherzugehen und die Natur zu beobachten. Bitten Sie sie, dies alleine, ruhig und gedankenvoll zu tun.
- Wenn sie ein Objekt anzieht, ermutigen Sie sie, innezuhalten und es genauer zu betrachten.
- Bitten Sie die Schüler*innen, ein Objekt, das sie anzieht und etwas symbolisiert, das ihnen wichtig ist, aufzuheben. Sie werden später darüber sprechen.

Unterrichtsverlauf

- Versammeln Sie die Klasse nach ungefähr 5 oder 6 Minuten. Sie können sie draußen in einem Kreis versammeln oder drinnen ins Klassenzimmer bringen.
- Legen Sie ein großes Tuch in die Mitte des Kreises.
- Beginnen Sie mit dem Moment der Stille. Sagen Sie den Schüler*innen, ihre Augen zu schließen, wenn sie möchten, und ihr Atmung wahrzunehmen.
- Nach ungefähr einer Minute bitten Sie sie, über das von ihnen ausgewählte Objekt nachzudenken und wie es für sie etwas Wichtiges symbolisiert.

Ein Natur-Mandala gestalten

- Bitten Sie sie, sich zur Person nach links zu drehen und ihr Objekt und das, was es für sie symbolisiert, mit dieser zu teilen. Erklären Sie, dass jede/-r eine Minute Zeit hat, um zu sprechen, und wenn eine Person spricht, hört die andere zu. Eine weitere Minute wird für einen Dialog miteinander gegeben.
- Nachdem sie sich zu zweit ausgetauscht haben, bitten Sie die Klasse, gemeinsam ein Natur-Mandala zu erstellen, indem sie die von ihnen ausgewählten natürlichen Objekte verwenden. Ein Mandala ist ein Sanskritbegriff für den Kreis. Es repräsentiert Einheit und Verbindung, diese Aktivität hilft, Körper und Geist zu zentrieren. Jedes Objekt kann so angelegt werden, dass ein Kreis mit einem Mittelpunkt und einem kreisförmigen Design entsteht (siehe unten für ein Beispiel).
- Beginnen Sie damit, ihren Gegenstand irgendwo auf das Tuch zu legen/stellen und fordern Sie dann die ganze Klasse auf, nacheinander vorzutreten und ihren Gegenstand langsam und vorsichtig auf das Tuch zu legen/stellen, um das Mandala zu formen.
- Die Schüler*innen dürfen Teile bewegen, um eine größere Symmetrie zu schaffen, wenn sie dies wünschen.
- Diese Übung wird still durchgeführt. Sie können leise Musik spielen, wenn Sie möchten.

Ende des Unterrichts

- Wenn der Kreis vollendet ist, bitten Sie die Schüler*innen, noch einmal für einen Moment über etwas nachzudenken, wofür sie dankbar sind.
- Gehen Sie um den Kreis herum und bitten Sie jeden Schüler/jede Schülerin, ein Wort zu sagen. Sie können wählen zu schweigen, wenn sie dies wünschen.

Ein Natur-Mandala gestalten

Follow up

- Machen Sie ein Foto vom Mandala der Klasse. Das Mandala kann im Klassenzimmer ausgestellt werden, wenn Platz vorhanden ist. Geben Sie den Schüler*innen Kopien des Bildes, damit sie diese in ihr ePortfolio hochladen. Das E-Portfolio ist ein Ordner mit Arbeiten aus dem Unterrichtsablauf – Bilder, Blogs, Podcasts, Videoclips usw., die in einem Ordner aufbewahrt und auf einer gemeinsamen Plattform geteilt werden.
- Wenn der Kreis nicht mehr besteht, bitten Sie sie, ihr Objekt zu nehmen und es in ihre kulturelle Artenfakten-Kiste aus dem „Me Box Project“ zu legen.

Berichtigung, Überlegung oder Erweiterung des Themas in andere Bereiche

Diese Stunde knüpft an das „Me Box Project“ an und das von jeder Person gewählte Symbol kann seiner Kulturartefakt-Box hinzugefügt werden.

Kommentare

Mittel

Ein Natur-Mandala gestalten



Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση

Σειρά	Θρησκεία και πεποιθήσεις
Σκοπος	Η προώθηση της ησυχίας και του συλλογισμού μεταξύ των μαθητών/τριών ώστε να εκτιμήσουν τον ρόλο του συμβόλου στην έκφραση των πεποιθήσεων ή των αξιών τους.
Στόχοι	• Η εκτίμηση της σημασίας της ησυχίας και του συλλογισμού στην καθημερινή ζωή. • Ο χρόνος στη φύση και η επίγνωση της συμβολικής φύσης των αντικειμένων και της ικανότητάς τους να παρέχουν νόημα σχετικά με το τι είναι σημαντικό. • Η εξάσκηση στο να είναι ευγνώμονες.
Πόροι	• Αυτή η δραστηριότητα πραγματοποιείται σε εξωτερικούς χώρους. Εάν είναι δυνατόν, πηγαίνετε τους/τις μαθητές/τριες σε ένα μέρος όπου μπορούν να περπατήσουν σε φυσικό περιβάλλον. • Ένα μεγάλο πανί
Θεματικοί τομείς	Θρησκευτική αγωγή, κοινωνικές σπουδές, ευεξία

Αυτό το σενάριο διδασκαλίας αναπτύσσει εγκάρσιες δεξιότητες, όπως

Ψηφιακές δεξιότητες και δεξιότητες στον τομέα των μέσων επικοινωνίας

Η χρήση ψηφιακού περιεχομένου χρησιμοποιείται για την επικοινωνία ιδεών στους μαθητές/τριες.

Επιχειρηματικές δεξιότητες

Το μάθημα προωθεί την εκτίμηση των ιδεών, την αυτογνωσία και την αυτοαποτελεσματικότητα, τη μάθηση μέσω της εμπειρίας, τη δημιουργικότητα και την οραματικότητα.

Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση

CLIL: Το μάθημα διασφαλίζει ότι υπάρχει έκθεση και ενσωμάτωση στην επίσημη γλώσσα της χώρας, βοηθώντας έτσι τους μαθητές/τριες να χειριστούν τη γλώσσα κατά την εκμάθηση περιεχομένου.

Προϋποθέσεις/απαιτήσεις

Γνώσεις σχετικά με το θέμα

Οι μαθητές/τριες θα πρέπει να είναι εξοικειωμένοι με την έννοια των πεποιθήσεων και των αξιών. Αυτό το μάθημα αποτελεί μια καλή συνέχεια του προγράμματος «Me Box» και το σύμβολο που έχει επιλέξει κάθε μαθητής μπορεί να προστεθεί στο κουτί πολιτισμικών τεχνουργημάτων του.

Γνωστικές δεξιότητες

Οι μαθητές/τριες θα πρέπει να έχουν γνώση των πεποιθήσεών τους και να μπορούν να μιλούν για πεποιθήσεις ή αξίες.

Γλωσσικές δεξιότητες

Οι μαθητές/τριες θα πρέπει να μπορούν να κατανοήσουν βασικές προφορικές οδηγίες και να διατυπώσουν σύντομες προφορικές προτάσεις και ερωτήσεις.

Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση

Ανάπτυξη μαθήματος

Εισαγωγή

- Αυτό το μάθημα προϋποθέτει να περάσετε χρόνο στην ύπαιθρο για σκέψη και συλλογισμό. Στοχεύει στη δημιουργία στιγμών ησυχίας, περισυλλογής, ακρόασης, διαλόγου, δημιουργικότητας και ευγνωμοσύνης. Εάν είναι δυνατόν, πηγαίνετε την τάξη σε έναν εξωτερικό χώρο όπου τα παιδιά μπορούν να περιπλανηθούν με ασφάλεια και να παρατηρήσουν τον φυσικό κόσμο.
- Προσκαλέστε κάθε μαθητή/τρια να περπατήσει αργά στον εξωτερικό χώρο, παρατηρώντας προσεκτικά το φυσικό κόσμο. Ζητήστε να το κάνουν μόνοι τους, ήσυχα και συνειδητοποιημένα.
- Εξηγήστε ότι αν τους/τις ελκύει ένα αντικείμενο μπορούν να σταματήσουν και να το παρατηρήσουν πιο προσεκτικά.
- Καλέστε τους μαθητές/τριες να πάρουν ένα αντικείμενο που τους ελκύει από τη φύση, το οποίο συμβολίζει κάτι που είναι σημαντικό για αυτούς. Θα κληθούν να το συζητήσουν αργότερα.

Ανάπτυξη μαθήματος

- Συγκεντρώστε την τάξη μετά από περίπου 5 ή 6 λεπτά. Μπορείτε να μαζέψετε τα παιδιά σε κύκλο σε εξωτερικό χώρο ή να μεταφερθείτε μέσα στην τάξη.
- Στρώστε ένα μεγάλο πανί στο κέντρο του κύκλου.
- Ξεκινήστε με ένα λεπτό σιγής. Πείτε στους/στις μαθητές/τριες ότι μπορούν να κλείσουν τα μάτια τους, αν θέλουν, και να προσέξουν την αναπνοή τους.
- Μετά από ένα λεπτό περίπου ζητήστε τους να αναλογιστούν το αντικείμενο που επέλεξαν και με ποιον τρόπο συμβολίζει κάτι που είναι σημαντικό για αυτούς.

Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση

- Ζητήστε τους να στραφούν στο άτομο στα αριστερά τους και να μοιραστούν το αντικείμενο τους και τι συμβολίζει. Εξηγήστε ότι έχουν ένα λεπτό ο καθένας για να μιλήσει, και όταν το ένα άτομο μιλάει το άλλο ακούει. Παρέχεται ακόμα ένα λεπτό για να συζητήσουν μαζί.
- Αφού μοιραστούν τις σκέψεις τους σε ζευγάρια, καλέστε την τάξη να δημιουργήσει μαζί μια μάνταλα της φύσης, χρησιμοποιώντας τα φυσικά αντικείμενα που επέλεξαν. Μάνταλα είναι η σανσκριτική λέξη για τον κύκλο. Αντιπροσωπεύει την ενότητα και τη σύνδεση, και η δραστηριότητα βοηθά στην εναρμόνιση του σώματος και του νου. Κάθε αντικείμενο μπορεί να τοποθετηθεί ώστε να δημιουργείται ένας κύκλος με ένα κεντρικό κομμάτι και ένα κυκλικό σχέδιο (δείτε παρακάτω για παράδειγμα).
- Ξεκινήστε τοποθετώντας ένα αντικείμενο κάπου πάνω στο ύφασμα και, στη συνέχεια, καλέστε όλα τα παιδιά της τάξης να βγουν μπροστά ένα-ένα και να τοποθετήσουν αργά, προσεκτικά το αντικείμενό τους στο ύφασμα, συμβάλλοντας στον σχηματισμό της μάνταλα.
- Οι μαθητές/τριες μπορούν να μετακινήσουν κομμάτια ώστε να δημιουργήσουν μεγαλύτερη συμμετρία, αν το επιθυμούν.
- Αυτή η άσκηση γίνεται σιωπηλά. Μπορείτε να παίξετε λίγη ήσυχη μουσική, αν θέλετε.

Τέλος μαθήματος

- Όταν ολοκληρωθεί ο κύκλος, καλέστε τους/τις μαθητές/τριες να σκεφτούν ξανά για μια στιγμή κάτι για το οποίο είναι ευγνώμονες.
- Περάστε από τον κύκλο και ζητήστε από κάθε μαθητή/τρια να πει μία λέξη. Μπορούν να επιλέξουν να μην πουν κάτι, αν το επιθυμούν.

Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση

Παρακολούθηση

- Τραβήξτε μια φωτογραφία της μάνταλα της τάξης. Η μάνταλα μπορεί να εκτεθεί στην τάξη, εάν υπάρχει χώρος. Δώστε αντίγραφα της εικόνας στους/στις μαθητές/τριες για να τα ανεβάσουν στο ηλεκτρονικό τους χαρτοφυλάκιο. Το ηλεκτρονικό χαρτοφυλάκιο (e-Portfolio) είναι ένας φάκελος των εργασιών που έχουν πραγματοποιηθεί στα σεμινάρια διδασκαλίας (εικόνες, ιστολόγια, podcast, βίντεο κλιπ κ.λπ.), οι οποίες φυλάσσονται σε έναν φάκελο και κοινοποιούνται σε μια κοινή πλατφόρμα.
- Όταν διαλυθεί ο κύκλος, καλέστε τους να πάρουν το αντικείμενό τους και να το τοποθετήσουν στο κουτί πολιτιστικών τεχνουργημάτων τους από το πρόγραμμα «Me Box».

Αναθεώρηση, στοχασμός ή διεύρυνση του θέματος σε άλλους τομείς

Αυτό το μάθημα είναι μια καλή συνέχεια του προγράμματος «Me Box» και το σύμβολο που έχει επιλέξει κάθε μαθητής μπορεί να προστεθεί στο κουτί πολιτισμικών τεχνουργημάτων του.

Σχόλια

Πόροι

Δημιουργία μιας μάνταλα από τη φύση





Durchführungsszenario

Präsenzworkshop

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Soft Skills

Dauer	~2 Stunden
Durchführungsszenario	Präsenzworkshop
Zielgruppe	Ab der 5. Klasse
Sprachniveau	A1, A2

Workshopziele:

- Was sind Soft Skills? Warum haben Soft Skills an Bedeutung gewonnen?
- Was heißt effektive Kommunikation, aktives Zuhören und Zusammenarbeit?
- Welche Gruppenaktivitäten können zur persönlichen Entwicklung der TN beitragen?

Effektive Kommunikation

Zeit 45'

Aktivität WS-Leiterin

Sie erklärt die Regeln und fragt diese Reflexionsfragen:

Fragen an den Sprecher:

- Was hast du getan, um deinem Partner deine Anweisungen verständlich zu machen?
- Wie hast du das gemacht?
- Wie könntest du diese Schritte im Alltag anwenden?
- Was kannst du tun, um sicherzustellen, dass das, was du sagst, im realen Gespräch besser verstanden wird?

Fragen an den Zuhörer:

- Was hast du nützlich an den Anweisungen gefunden, die dein Partner dir gegeben hat?
- Was hat er/sie gut gemacht?
- Wie hätte sich deine Zeichnung verändert, wenn du mit deinem Partner kommunizieren könntest?

Sozialform: Partnerarbeit und Plenum

Effektive Kommunikation

Zeit 45'

Aktivität der TN

Für diese Aktivität benötigen wir eine gerade Anzahl von Teilnehmern, damit jeder einen Partner hat. Sobald die Schüler Paare gebildet haben, setzen sie sich mit dem Rücken zueinander und jeder mit einem Blatt Papier und einem Stift. Ein Mitglied übernimmt die Rolle des Sprechers und das andere die Rolle des Zuhörers. Das Mitglied, das zeichnet, spricht nicht.

Hinweise

In 7 Minuten beschreibt der Sprecher ein Bild und der Zuhörer versucht, diese Beschreibung zu zeichnen, ohne auf das Bild zu schauen. Dann tauschen sie die Rollen. Die erste Phase dauert etwa 15 Minuten. Anschließend diskutieren sie über ihre Erfahrung und verwenden dabei die vorerwähnten Fragen. Die Reflexion dauert 20 Minuten.

Materialien

- Notizheft
- Stift
- Bild

Aktives Zuhören

Zeit 30'

Aktivität WS-Leiterin

Sie erklärt die Regeln:

Alle Teilnehmer sollen in der Reihenfolge der Anzahl der im Raum vorhandenen Mitspieler von der Zahl 1 bis zur Gesamtanzahl der Teilnehmer zählen. Angenommen, es befinden sich 20 Personen im Raum, dann wird von der Zahl 1 bis zur Zahl 20 gezählt.

Wichtig ist: Sie vereinbart mit dem Team, dass jegliche verbale und nonverbale Kommunikation untersagt ist. Die TN dürfen sich weder verbal noch durch Zeichen absprechen, um zu bestimmen, wer als Nächstes an der Reihe ist.

Sozialform: Gruppenarbeit

Aktivität der TN

Jeder TN hat die Möglichkeit, pro Runde lediglich eine Zahl zu nennen. Es ist jedoch nicht vorgegeben, welcher Spieler wann an der Reihe ist. Somit startet der erste Spieler mit der Zahl 1, der nächste nennt die Zahl 2 und so fort.

Da die Reihenfolge nicht festgelegt wurde, kann es vorkommen, dass zwei TN gleichzeitig dieselbe Zahl aussprechen. In diesem Fall wird die laufende Runde abgebrochen und das Zählen beginnt von Neuem mit der Zahl 1.

Aktives Zuhören

Zeit 30'

Materialien und Hinweise

Um die Kommunikationsübung anspruchsvoller zu gestalten, können die TN während des Spiels die Augen verbunden haben. Alternativ können Sie festlegen, dass die TN rückwärts von der Gesamtanzahl bis zur Null zählen. Um das Spiel zu verlängern, können Sie auch vorgeben, über die Anzahl der Spieler hinaus weiterzuzählen. Dadurch erhält ein Spieler natürlich häufiger die Gelegenheit, eine Zahl zu nennen. Sie benötigen für das Spiel keinerlei Materialien.

Zusammenarbeit

Zeit 60'

Aktivität WS-Leiterin

Sie stellt die Aufgabe vor und erklärt die Regeln des Flugobjekt-Bauwettbewerbs. Die Teams müssen ein Flugobjekt konstruieren, das in der Lage ist, ein rohes Ei sicher zu transportieren, ohne es zu beschädigen. Sie stellt sicher, dass jedes Team die gleiche Menge an Materialien erhält. Sie ermutigt die Teilnehmer, ihre Kreativität und Fantasie bei der Konstruktion des Flugobjekts zu nutzen. Sie hebt hervor, dass es keine festen Vorgaben für die Verwendung der Materialien gibt und dass die Teams nach eigenem Ermessen handeln können. Sie überwacht den Flugtest, bei dem die Teams ihre Flugkörper mit dem Ei aus dem Fenster (oder draußen) fliegen lassen. Sie sorgt für die Sicherheit der Teilnehmer und stellt sicher, dass alle Teams die gleichen Bedingungen haben.

Nach dem Flugtest bewertet sie die Leistungen der Teams, indem sie beurteilt, ob das Ei sicher auf der Erde landet. Sie kann auch eine Diskussion über die verschiedenen Ansätze und Lösungen der Teams anregen.

Reflexionsfragen:

- Welche Herausforderungen sind bei der Konstruktion des Flugobjekts aufgetreten, und wie haben wir sie gemeistert?
- Wie haben wir als Team zusammengearbeitet, um eine Lösung zu finden, die das rohe Ei sicher transportiert?
- Was haben wir aus den Flugtests gelernt, und wie haben wir unsere Konstruktionen verbessert?
- Welche Fähigkeiten oder Qualitäten innerhalb des Teams haben besonders zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen?
- Wie können die Erkenntnisse aus dieser Übung auf unsere tägliche Arbeit oder unser Teamwork außerhalb der Aktivität übertragen werden?

Zusammenarbeit

Zeit 60'

Sozialform: Gruppenarbeit und Plenum

Aktivität der TN

Die Teilnehmer haben die Aufgabe, kreativ und kooperativ zu arbeiten, um ein Flugobjekt zu bauen, das das rohe Ei sicher transportiert. Hier sind ihre Aufgaben im Detail:

1. Planung (15'): Die Teilnehmer besprechen in ihren Teams, wie sie das Flugobjekt konstruieren wollen. Sie können Ideen austauschen und einen Plan entwickeln, wie die Materialien am besten genutzt werden.
2. Konstruktion (20'): Die Teams setzen ihren Plan um und beginnen, das Flugobjekt zu bauen. Sie verwenden die bereitgestellten Materialien, um eine sichere Transportlösung für das Ei zu schaffen. Dabei können sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen.
3. Die Teilnehmer arbeiten eng zusammen, um sicherzustellen, dass ihr Flugobjekt stabil und funktionsfähig ist. Sie können Ideen austauschen, Aufgaben verteilen und sich gegenseitig unterstützen.
4. Flugtest (10'): Die Teams führen den Flugtest durch, indem sie ihr Flugobjekt mit dem Ei aus dem Fenster fliegen lassen. Sie beobachten gespannt, ob das Ei heil landet, und sind bereit, ihre Konstruktionen anzupassen, falls notwendig.
5. Reflexion (15'): Nach dem Flugtest reflektieren die Teilnehmer über ihre Erfahrungen und die Leistung ihres Teams. Sie können diskutieren, was gut funktioniert hat und was verbessert werden könnte.

Zusammenarbeit

Zeit 60'

Materialien

- ein rohes Ei
- Luftballons
- Zeitung
- Papier
- Stäbchen
- Schnur
- Kleber und Tesafilm



Jugend macht! Macht mit!



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Die Grundbegriffe der 17 Nachhaltigkeitsziele kennenlernen

Das Materialangebot Jugend macht!Macht mit! – besteht aus „Umweltschutz kann jeder“ und „Die Grundbegriffe der 17 Nachhaltigkeitsziele kennenlernen“. Hat als Ziel Schüler*innen und Lehrpersonen zu motivieren die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung – kennenzulernen und darüber nachzudenken, ob und welches Nachhaltigkeitsziel sie umsetzen könnten. Zudem sollen sie auch für die globalen Probleme der Welt sensibilisiert werden und sich Gedanken darüber machen, wie sie in Zukunft nachhaltig handeln können.

Das Materialienangebot besteht aus

- a. einem Arbeitsblatt – „Laufzettel“ für die Schüler*innen mit Arbeitsaufträgen.
- b. Fotos und Wortkarten zu den Umweltproblemen.
- c. Bildpuzzle zu der Agenda 2030 und den 17 Nachhaltigkeitszielen.
- d. einem „Taten. Tagebuch“- zur Umsetzung mancher Nachhaltigkeitszielen.
- e. Anweisungen für die fünf Lernstationen
- f. Upcycling Bastelei

Das Materialienangebot wurde für 90Minuten konzipiert (2UE)und entspricht dem Sprachniveau A1- A2 der Deutschen Sprache, aber es kann auch gesplittet werden in jeweils 45Minuten.(1UE + 1UE). Je nach Bedarf oder Möglichkeit kann das Materialienangebot erweitert/ vereinfacht werden. z.B mit Videosequenzen – Bastelaktivitäten – erstellen eines „Wörterbuchs“ zum Thema 17 Nachhaltigkeitsziele. (siehe im Anhang) Empfehlenswert ist am Ende der Aktivitäten den Laufzettel - „Taten –Tagebuch“ mitsamt den 17 Nachhaltigkeitszielen zusammenzuheften (ein kreatives Lapbook entstehen zu lassen).

Die Grundbegriffe der 17 Nachhaltigkeitsziele kennenlernen

Aktivität A

Lernstationen vorbereiten mit den entsprechenden Materialien.

Aktivität B

Schüler*innen werden in Gruppen eingeteilt – besuchen alle fünf Stationen – bearbeiten die Aufgaben des Laufzettels.

Aktivität C

Schüler*innen bearbeiten die Aufgaben auf dem „Laufzettel“ und besuchen alle Lernstationen.

Aktivität D

Schüler*innen heften alle Materialien zusammen und es entsteht ein Lapbook.



Jugend macht! Macht mit!

**Die Grundbegriffe der
17 Nachhaltigkeitsziele
kennenlernen.**

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Das Materialangebot Jugend macht!Macht mit! – „ Die Grundbegriffe der 17 Nachhaltigkeitsziele kennenlernen“. Hat als Ziel Schüler*innen und Lehrpersonen zu motivieren die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung – kennenzulernen und darüber nachzudenken, ob und welches Nachhaltigkeitsziel sie umsetzen könnten. Zudem sollen sie auch für die globalen Probleme der Welt sensibilisiert werden und sich Gedanken darüber machen, wie sie in Zukunft nachhaltig handeln können.

Das Materialienangebot besteht aus

- a. einem Arbeitsblatt – „Laufzettel“ für die Schüler*innen mit Arbeitsaufträgen.
- b. Fotos und Wortkarten zu den Umweltproblemen.
- c. Bildpuzzle zu der Agenda 2030 und den 17 Nachhaltigkeitszielen.
- d. einem „Taten. Tagebuch“- zur Umsetzung mancher Nachhaltigkeitszielen.
- e. Anweisungen für die fünf Lernstationen

Das Materialienangebot wurde für 90Minuten konzipiert (2UE)und entspricht dem Sprachniveau A1- A2 der Deutschen Sprache, aber es kann auch gesplittet werden in jeweils 45Minuten.(1UE + 1UE).

Je nach Bedarf oder Möglichkeit kann das Materialienangebot erweitert werden.

z.B mit Videosequenzen – Bastelaktivitäten – erstellen eines „Wörterbuchs“ zum Thema 17 Nachhaltigkeitsziele. (siehe im Anhang).

Empfehlenswert ist am Ende der Aktivitäten den Laufzettel - „Taten – Tagebuch“ mitsamt den 17 Nachhaltigkeitszielen zusammenzuheften (ein kreatives Lapbook entstehen zu lassen).

Aktivität A

Die Schüler*innen bekommen Fotos und Wortkarten finden sich passend – Treffpunkt ein großer Kreis – Pärchen Präsentation.

Aktivität B

Puzzleteile an Schüler*innen verteilen auf einer Fläche Kartonstück legen und das Puzzleteile zusammensetzen lassen – Besprechung – Antworten notieren lassen.

Aktivität C

Schüler*innen ergänzen jeder für sich den Satz.

Aktivität 1a- d

Schüler*innen werden in Gruppen eingeteilt – besuchen alle fünf Stationen – bearbeiten die Aufgaben des Laufzettels.

Name:

Datum:

A. Welche Probleme gibt es auf unserem Planet? Notiere!

B. Löse das Puzzle und finde die Antworten zu den folgenden Fragen

- Wie können wir diese Umweltprobleme lösen?
- Was ist die Agenda 2030?
- Wer hatte die Idee für die Agenda 2030?
- Was sind die 17 Ziele?
- Was bedeutet Nachhaltigkeit?

C. Welches Problem ist für dich das schlimmste Problem? Ergänze den Satz.

Für mich ist.....das schlimmste Problem.



<https://pixabay.com/de/images/search/karikatur%20nachhaltigkeit/>

1. Besuche alle fünf –Stationen.

a. Welche Nachhaltigkeitsziele sprechen dich besonders an?

b. Was kannst du ganz persönlich tun, um mitzuhelfen diese Ziele zu erreichen?

c. Nimm dir ein „Taten – Tagebuch – Blatt“ und notiere eine Woche lang deine Aktivitäten!

d. Male dein kleines „Weltporträt“ für die Zukunft.



Mein „Weltporträt“ für die Zukunft



<https://pixabay.com/de/vectors/gimp-logo-maler-k%c3%bcnstler-karikatur-24999/>

<https://pixabay.com/de/vectors/planet-erde-karikatur-welt-2831514/>



1. People – Menschen:

1. Armut beenden, Schutz vor Armut für alle, Zugang zu Ressourcen für alle.
2. Hunger gesunde Ernährung für alle, Zukunft der Landwirtschaft sichern .
3. Gesundes Leben für alle. Aufklärung über Gesundheitsvorsorge.
4. Zugang zu Bildung für alle, gleiche Aufstiegschancen für Mädchen und Jungen.
5. Gleichstellung Gleichberechtigung für Frauen und Männer, Förderung der Chancen für Frauen.



2. Planet – Umwelt:

- 6. Sauberes Wasser für alle, freier Zugang zu Trinkwasser.
- 12. Ressourcen nachhaltig nutzen, nachhaltig produzieren und konsumieren.
- 13. Klimawandel einschränken, Lebensbedingungen für alle erhalten.
- 14. Meere und Meeresressourcen schützen und erhalten, Verschmutzung verringern.
- 15. Landökosysteme schützen und wiederherstellen, Artenvielfalt erhalten.



3. Prosperity – Wohlstand:

- 7. Erneuerbare Energie fördern, Zugang zu Energie für alle sichern.
- 8. Nachhaltiges Wirtschaftswachstum fördern, Arbeit für alle sichern.
- 9. Zugang zu Infrastruktur für alle fördern und sichern
- 10. Ungleichheiten zwischen Staaten verringern, Entwicklungsländer fördern
- 11. Städte lebenswert erhalten, Zugang zu bezahlbarem Wohnraum sichern.



4. Peace – Frieden:

16. Frieden schaffen, Rechtsstaatlichkeit gewährleisten, Gewalt verringern.



5. Partnership – Zusammenarbeit:

17. Nachhaltige Entwicklung ist nur mit globaler Solidarität, Teilnahme aller Staaten, Akteure und Menschen möglich.



<https://pixabay.com/de/illustrations/klimawandel-die-globale-erw%c3%a4rmung-2063240/>



<https://pixabay.com/de/illustrations/ai-generiert-meer-plastik-8255294/>



<https://pixabay.com/de/photos/klimawandel-klima-d%C3%BCrre-trockenheit-1325882/>



<https://pixabay.com/de/photos/industrie-umweltverschmutzung-smog-1761801/>



<https://pixabay.com/de/photos/brieftasche-leer-armut-pleite-3548021/>



<https://pixabay.com/de/photos/m%c3%bcill-m%c3%bcillcontainer-abfall-2729608/>



<https://pixabay.com/de/photos/bienen-biene-insekt-insekten-natur-5226139/>



<https://pixabay.com/de/photos/erdbeben-schutt-zusammenbruch-1665878/>



<https://pixabay.com/de/photos/bayerischer-wald-wald-b%c3%a4ume-3385966/>

Klimawandel

Meeresverschmutzung

Luftverschmutzung

Wassermangel

Waldsterben

Müll

Artensterben

Umweltkatastrophen

Armut



„Unsere Erde“ – „der blaue Planet“ wird von den Menschen belastet. Täglich verbrauchen wir viele Rohstoffe, damit wir ein bequemes Leben haben. Wir verschmutzen unser Trinkwasser, unsere Luft..... Wir belasten unsere Umwelt viel mehr als sie es aushält!!!

Welche Umweltprobleme gibt es auf unserem Planet?

Schau dir die Fotos an.

Ordne den Fotos das passende Wort zu.

Notiere auf dein Blatt die Probleme.

<https://pixabay.com/de/illustrations/tag-der-erde-umgebung-erde-7914780/>

Am 25. September 2015 beschlossen 193 Staaten - die Vereinten Staaten (UNO) einen globalen Plan (Agenda 2030) zur Förderung nachhaltigen Friedens und Wohlstands und zum Schutz unseres Planeten festzulegen.

Die Agenda 2030 zielt darauf ab, dass sich alle Menschen weltweit an der Umsetzung der 17 Ziele (Sustainable Development Goals – SDG) beteiligen.

Die 17 Nachhaltigkeitsziele bestehen aus 5 Kernbotschaften – als 5 handlungsleitende Prinzipien :

1. People – **Menschen**
2. Planet – **Umwelt**
3. Prosperity – **Wohlstand**
4. Peace – **Frieden**
5. Partnership – **Zusammenarbeit**

Puzzle –beidseitig DIN A3



- a. Wie können wir diese Umweltprobleme lösen?
Mit den 17 Zielen der Agenda 2030.
- b. Was ist die Agenda 2030?
Es ist ein globaler Plan für Frieden und Schutz unserer Erde.
- c. Wer hatte die Idee für die Agenda 2030?
193 Staaten – die Vereinten Staaten UNO – am 25. September 2015
- d. Was sind die 17 Ziele?
Die 17 Ziele beziehen sich auf Menschen – Umwelt – Wohlstand – Frieden – Zusammenarbeit
- e. Was bedeutet Nachhaltigkeit?
Menschen sollen unsere Umwelt schützen und die Umwelt nicht zerstören, damit Menschen auch in Zukunft gut auf unserer Welt leben können.

Mein „Taten-Tagebuch“

✓ Welche Vorhaben habe ich heute in die Tat umgesetzt?

+ Was möchte ich morgen besser machen?

	✓ habe ich umgesetzt	+ möchte ich besser machen
1.Tag		
2.Tag		
3.Tag		
4.Tag		
5.Tag		
6.Tag		
7.Tag		



<https://pixabay.com/de/illustrations/tag-der-erde-umgebung-erde-7914782/>

Anhang

Videosequenz

Kurz erklärt: Nachhaltige Entwicklungsziele

<https://www.youtube.com/watch?v=nFQIWeuHmIA>

Videosequenz

[#17Ziele] Tu Du's für dich und die Welt!

https://www.youtube.com/watch?v=VP41Guc7_s4

Mein CO2 – Rechner

<https://www.goethe.de/de/spr/unt/ver/co2.html>

Spiel Turmbau

<https://www.spielewiki.org/wiki/Turmbau>

Bastelanleitung

„Eine Vase aus Milchtüten basteln“

Eine Vase aus Milchtüten – so geht's



- 1** Faltet die Milchtüte so, dass sie ganz platt daliegt und schneidet das obere Ende gerade ab. Wascht den Getränkekarton gründlich aus.



2 Zerknautscht jetzt die Milchtüte einige Minuten lang, zerknüllt sie, drückt sie – zu allen Seiten, so heftig es geht.



3

Nach einer Weile könnt ihr die äußere Schicht mit dem Produktaufdruck abreißen



4

Wenn ihr sie abgelöst habt, seht Ihr darunter einfarbiges Kartonpapier in beige oder weiß. Biegt die Milchtüte wieder in Form. Ihr seid jetzt fast fertig. Schlagt jetzt den oberen Rand noch ein oder zwei Mal um.

Viel Spaß!!!!





Jugend macht! Macht mit!

**Workshop: Nachhaltigkeit
im Alltag**



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Name _____

1. Welche Probleme gibt es auf der Erde? Löse das Puzzle und notiere!

2. Ergänze den Text mit dem passenden Wort

Müll – Erde – Armut – Frage – Generationen – gelöst – Probleme - weltweit

Klimawandel, _____, Luftverschmutzung, _____, Wassermangel und anderes, was unserer _____ schadet sind _____, die _____ werden müssen. Fragt sich nur wie? Diese _____ beschäftigt derzeit viele Menschen _____ Wir müssen unsere Erde für uns, aber auch für nachfolgende _____ erhalten können.

3. Was bedeutet Nachhaltigkeit? Kreuze die richtige Antwort an!

- ☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass sozio-kulturelle, ökologische und ökonomische Ressourcen nur soweit ver- und gebraucht werden, dass sie auch den nachfolgenden Generationen in der gleichen Qualität und Quantität zur Verfügung stehen können.
- ☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass man nur ökologische Ressourcen soweit ver- und gebraucht, dass man die Umwelt schützt.

4. Wie viele Ziele haben die Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung entwickelt? Welches Ziel ist für dich besonders wichtig? Warum?

5. Wie nachhaltig lebst du? Lies die Texte und markiere die Chekliste! Zu welchem Nachhaltigkeitsziel passen die Aussagen?



<https://pixabay.com/de/vectors/seattle-stadtbild-daumen-hoch-5371438/>

Checkliste wie nachhaltig lebst du?

- Ich habe schon einmal mein eigenes Taschengeld armen Menschen gegeben.
- Ich nehme mir nur so viel, wie ich auch essen kann, um nichts zu verschwenden.
- Ich spiele gern draußen.
- Wenn ich kann, helfe ich anderen gerne bei den Hausaufgaben.
- Ich sage keine beleidigenden Sachen über Jungen oder Mädchen.
- Ich trinke gerne Leitungswasser.
- Ich schalte immer das Licht aus, wenn ich das Zimmer verlasse.
- Ich kenne das Logo für fairen Handel (Fairtrade-Logo) und weiß, was es bedeutet.
- Ich fahre mit dem Bus, der U-Bahn.
- Wenn ich von etwas zu viel habe, teile ich es gern mit anderen.
- Ich tausche Sachen mit Freunden und Freundinnen und nutze auch Secondhand-Ware.
- Ich esse lieber Obst und Gemüse, das in der Nähe von meinem Haus wächst.
- Ich werfe nichts ins Klo, was da nicht rein soll.
- Ich halte mich gerne an die vereinbarten Klassenregeln, damit es friedlich bleibt.
- Ich arbeite gern mit anderen zusammen, weil es gemeinsam leichter geht.

Mein CO2 – Rechner

<https://www.goethe.de/de/spr/unt/ver/co2.html>

Klimawandel

Meeresverschmutzung

Luftverschmutzung

Wassermangel

Waldsterben

Müll

Artensterben

Umweltkatastrophen

Konsumverhalten überdenken

Konsum bestimmt unseren ökologischen Fußabdruck. Wie klimaschädlich lebst du? Der CO₂-Fußabdruck berechnet die Menge an CO₂-Emissionen, die durch deinen Konsum entstehen. Frag dich, was du wirklich brauchst, denn jedes Produkt verursacht bis hin zum Verkauf jede Menge Treibhausgasemissionen.

Energie sparen

Verwende Energiesparlampen: Sie benötigen nur ein Fünftel der Energie einer herkömmlichen Glühbirne und haben eine lange Lebensdauer.

Heize nur, wenn nötig! Senkst du beispielsweise die Raumtemperatur um ein Grad, reduzierst du nicht nur deine Heizkosten, sondern kannst auch noch mindestens vier Prozent Energie sparen.

Deine Wäsche wird auch bei niedrigen Waschtemperaturen sauber...

Clever und nachhaltig einkaufen

Alles, was verarbeitet und produziert wird, braucht Energie und damit auch CO₂.

Weniger Müll produzieren

Mikroplastik ist mittlerweile neben den Treibhausgasen eins der größten Umweltprobleme unseres Jahrhunderts. Die PET-Flasche, wird zum Mikropartikel, kann aber niemals vollständig abgebaut werden und landet über den Fisch vielleicht wieder in deinem Bauch. Auch unser Umgang mit Lebensmitteln ist erschreckend: 18 Millionen Tonnen landen deutschlandweit jährlich in der Tonne.

Verzichte auf Plastiktüten und meide Plastikverpackungen. Kaufe Mehrweg oder nimm Glasbehälter mit zum Einkauf und vor allem: nutze Stoffbeutel!

Kaufe nur so viele Lebensmittel wie du brauchst und werfe sie nicht weg.

Rad fahren, zu Fuß gehen oder öffentliche Verkehrsmittel nutzen

Autos und Flugzeuge produzieren eine Menge CO₂. Die Emission lag zuletzt alleine durch den Autoverkehr bei über 115 Millionen Tonnen. Also nutze deine Muskelkraft, die ist CO₂-frei.

Weniger Fleisch und Milchprodukte essen

Die Rinderhaltung zur Fleisch- und Milcherzeugung ist eine der Hauptquellen der landwirtschaftlichen Emissionen, vor allen Dingen durch den Methan-Ausstoß. Reduzierst du deinen Fleisch- und Milchkonsum, leistest du folglich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Auch die kleinen Dinge können eine große Wirkung für Umwelt- und Klimaschutz erzielen.

Lösung

Checkliste wie nachhaltig lebst du?

- Ziel 1 Ich habe schon einmal mein eigenes Taschengeld armen Menschen gegeben.
- Ziel 2 Ich nehme mir nur so viel, wie ich auch essen kann, um nichts zu verschwenden.
- Ziel 3 Ich spiele gern draußen.
- Ziel 4 Wenn ich kann, helfe ich anderen gerne bei den Hausaufgaben.
- Ziel 5 Ich sage keine beleidigenden Sachen über Jungen oder Mädchen.
- Ziel 6 Ich trinke gerne Leitungswasser.
- Ziel 7 Ich schalte immer das Licht aus, wenn ich das Zimmer verlasse.
- Ziel 8 Ich kenne das Logo für fairen Handel (Fairtrade-Logo) und weiß, was es bedeutet.
- Ziel 9 Ich fahre mit dem Bus, der U-Bahn.
- Ziel 10 Wenn ich von etwas zu viel habe, teile ich es gern mit anderen.
- Ziel 12 Ich tausche Sachen mit Freunden und Freundinnen und nutze auch Secondhand-Ware.
- Ziel 13 Ich esse lieber Obst und Gemüse, das in der Nähe von meinem Haus wächst.
- Ziel 14 Ich werfe nichts ins Klo, was da nicht rein soll.
- Ziel 16 Ich halte mich gerne an die vereinbarten Klassenregeln, damit es friedlich bleibt.
- Ziel 17 Ich arbeite gern mit anderen zusammen, weil es gemeinsam leichter geht.

Eine Vase aus Milchtüten – so geht's



- 1** Faltet die Milchtüte so, dass sie ganz platt daliegt und schneidet das obere Ende gerade ab. Wascht den Getränkekarton gründlich aus.



2 Zerknautscht jetzt die Milchtüte einige Minuten lang, zerknüllt sie, drückt sie – zu allen Seiten, so heftig es geht.



3

Nach einer Weile könnt ihr die äußere Schicht mit dem Produktaufdruck abreißen



4

Wenn ihr sie abgelöst habt, seht Ihr darunter einfarbiges Kartonpapier in beige oder weiß. Biegt die Milchtüte wieder in Form. Ihr seid jetzt fast fertig. Schlagt jetzt den oberen Rand noch ein oder zwei Mal um.



Viel Spaß!!!



**Jugend macht!
Macht mit!**

Ostern nachhaltig feiern



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Name _____

1. Schau dir die Videosequenz an und beantworte folgende Fragen

https://www.youtube.com/watch?v=VP41Guc7_s4

A. Wie viele Ziele haben die „Vereinigten Nationen“ für nachhaltige Entwicklung entwickelt?

B. Welches Ziel ist für dich wichtig? Warum?

C. Was bedeutet Nachhaltigkeit? Kreuze die richtige Antwort an!

☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass sozio-kulturelle, ökologische und ökonomische Ressourcen nur soweit ver- und gebraucht werden, dass sie auch den nachfolgenden Generationen in der gleichen Qualität und Quantität zur Verfügung stehen können.

☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass man nur ökologische Ressourcen soweit ver- und gebraucht, dass man die Umwelt schützt.

2. Welche Umweltprobleme gibt es? Puzzle und notiere!

3. Ergänze den Text mit dem passenden Wort

gelöst – Armut – Generationen – weltweit – Müll – Erde – Probleme – Frage

Klimawandel, _____ Luftverschmutzung, _____, Wassermangel und anderes, was unserer _____ schadet sind _____, die _____ werden müssen. Fragt sich nur wie? Diese _____ beschäftigt derzeit viele Menschen _____ Wir müssen unsere Erde für uns, aber auch für nachfolgende _____ erhalten können.

4. Wie nachhaltig lebst du? Markiere die Checkliste

Checkliste wie nachhaltig lebst du?

- Ich fahre Rad, gehe zu Fuß oder nutze die öffentlichen Verkehrsmittel!
- Ich dusche und bade nicht in der Badewanne!
- Beim Zähneputzen drehe ich immer den Wasserhahn zu!
- Ich verwende Energiesparlampen!
- Ich heize nur, wenn es nötig ist!
- Ich schalte Elektrogeräte und Lampen aus, wenn ich sie nicht brauche!

- Ich kaufe regionales Gemüse aus dem Freilandanbau der Saison!
- Ich meide globale Produkte, damit lange, klimaschädliche Transportwege ausbleiben!
- Ich verzichte auf Wasser in Plastikflaschen!
- Ich verzichte auf Plastiktüten und meide Plastikverpackungen beim Einkaufen!
- Ich kaufe nur so viele Lebensmittel, wie ich brauche und werfe sie nicht weg!



Mein CO2 – Rechner

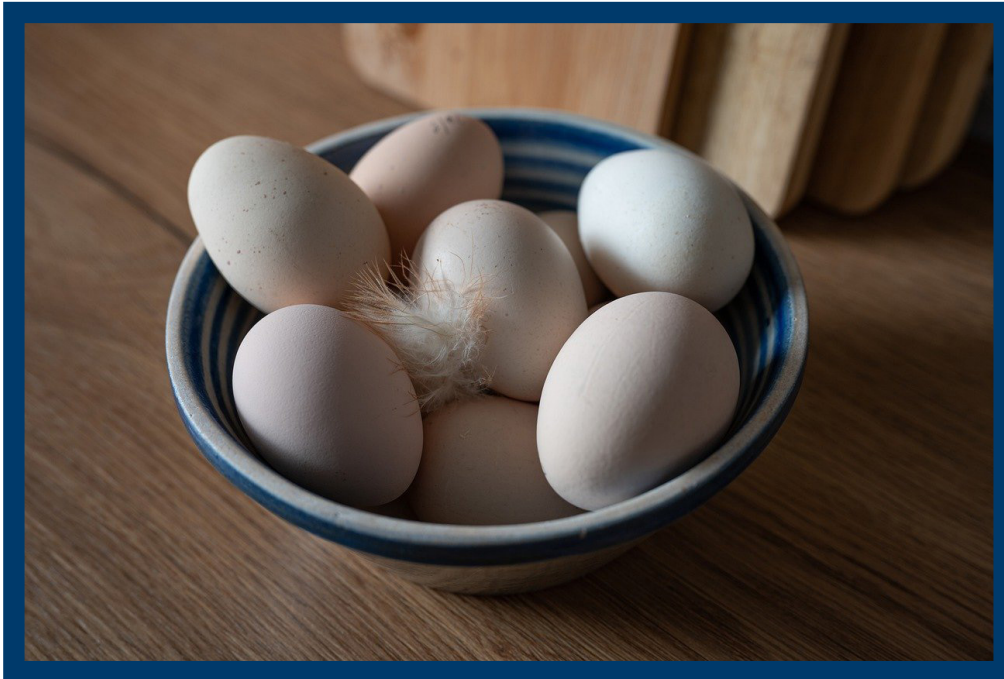
<https://www.goethe.de/de/spr/unt/ver/co2.html>

5. Wie kann man Ostern nachhaltig feiern? Lies die Texte und notiere ein paar Tipps!



<https://pixabay.com/de/illustrations/ostern-ostereier-osterhase-eier-4131299/>

Ökologische Eier aus der Region kaufen



Sicher ist jedenfalls: Ohne Eier geht an Ostern kaum etwas. Sie werden bemalt, gekocht, zum Backen verwendet, versteckt und hoffentlich gefunden. Wer nachhaltig Ostern feiern möchte, verwendet also am besten Eier aus ökologischer Hühnerhaltung.

Für ein nachhaltiges Osterfest gilt: Entscheiden Sie sich für Eier der bestmöglichen Haltungsform und am besten aus der Region. Ideal ist es, die Eier, wenn möglich direkt vom Bauern in der Nähe zu kaufen.

<https://pixabay.com/de/photos/eier-essen-bio-lebensmittel-schale-7902231/>

Bunte Eier aus dem Supermarkt vermeiden



Es ist doch praktisch, einfach bunte, gekochte Eier im Supermarkt zu kaufen, oder? Praktisch ja – man tut damit aber wahrscheinlich weder seiner Gesundheit, noch den Legehennen einen Gefallen. Denn zum einen kann durch kleine Risse in der Schale Farbe in das Ei gelangen. Zum anderen gilt für gekochte und gefärbte Eier keine Kennzeichnungspflicht. Sie gelten als „verarbeitetes Eiprodukt“, die Lieferanten müssen die Herkunft und Haltungsart nicht ausweisen. Theoretisch können die Eier also auch aus Käfighaltung stammen.

<https://pixabay.com/de/photos/ostereier-ostereierfarben-farben-3032081/>

Eier selbst färben – am besten mit Naturfarben



Die nachhaltige Alternative: (Bio-)Eier kaufen und mit Naturfarben selbst färben. Stark färbende Lebensmittel lassen sich nämlich sehr gut zum Eierfärben verwenden:

- Violett: Rote Beete
- Grün: Spinat
- Orange: Karotten
- Gelb: Kurkuma
- Braun: Kaffeepulver

Dazu das Gemüse beziehungsweise Pulver in Wasser kochen, bis ein gefärbter Sud entsteht. Den Sud abgießen und die rohen Eier für zehn Minuten darin kochen. Ein Schuss Essig im Wasser macht die Farbe auf der Eierschale intensiver, zusätzlich kann man die Eier noch einige Stunden im gefärbten Wasser liegen und abkühlen lassen.

<https://pixabay.com/de/photos/eier-ostereier-f%C3%A4rben-naturfarben-2075087/>

Natürlich und nachhaltig dekorieren



Um zu Ostern nachhaltig zu dekorieren kann man : Echtes Gras oder Heu statt Ostergras Das sieht nicht nur schöner aus, sondern kann auch ganz einfach im Biomüll entsorgt werden. Nachhaltige Oster-nester statt Plastikprodukte. Auch Eierkartons lassen sich zu Oster-nestern umfunktionieren.

<https://pixabay.com/photos/easter-egg-red-easter-egg-2133345/>

Nachhaltig schenken



Für Kinder liegen im Osternest oft nicht nur Süßigkeiten, sondern auch kleine Geschenke. 75 Prozent verschenken Schokolade oder andere Süßigkeiten.

Für nachhaltige Ostern bieten sich umweltverträgliche Geschenke an, zum Beispiel ökologisches Holzspielzeug oder selbstgebastelte Geschenke.

Um die Geschenke zu verpacken sind statt Folien und buntem Geschenkpapier wiederverwendbarer Stoff oder Zeitungspapier umweltverträgliche Alternativen.

<https://pixabay.com/photos/easter-basket-eggs-decoupage-eggs-4093363/>

Effizient planen

Wie immer, wenn man Müll vermeiden und Energie sparen möchte, gilt: Es kann sich lohnen, vor auszuplanen und frühzeitig mit den Vorbereitungen zu beginnen.

- Rechtzeitig einkaufen, um Stau auf der Straße zu vermeiden.
- Eigene Stoffbeutel und gegebenenfalls Gefäße für den Unverpackt Laden einpacken.
- Gegebenenfalls Katzengras pflanzen.

Hase und Ei Blumentopfstecker für Ostern



Hase und Ei Blumentopfstecker für Ostern

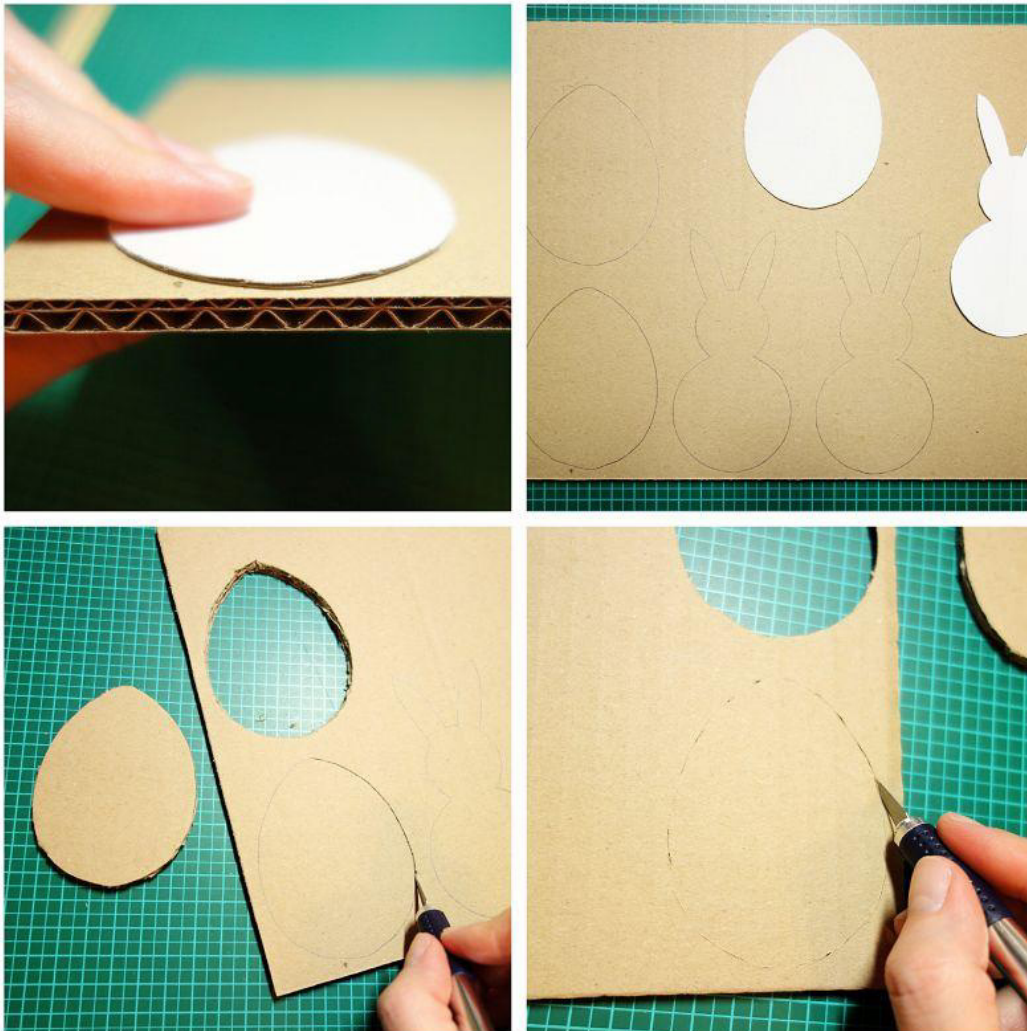
Ihr braucht

- Karton
- Vorlage für Hase und Ei
- Bleistift
- Schere
- Gabel
- Schaschlikspieß
- schmale Satinstoffbänder
- Acrylfarbe
- Kleber
- weiße Wolle



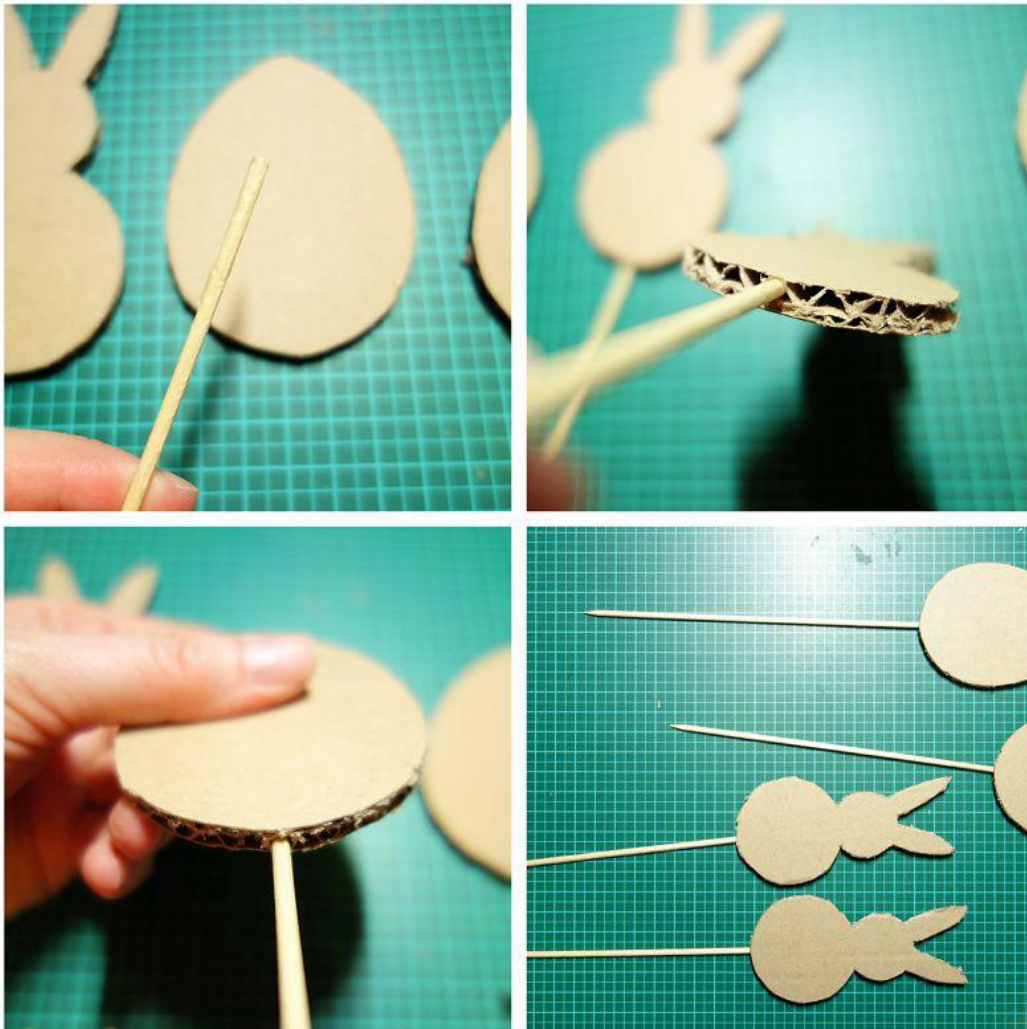
Und so geht's:

1. Legt die Vorlage auf den Karton so, dass ihr das Motiv auf den Karton zeichnet.
2. Schneidet das Motiv mit dem Cutter/ Schere heraus. Es braucht etwas Geduld, da der Karton aus mehreren Schichten besteht.



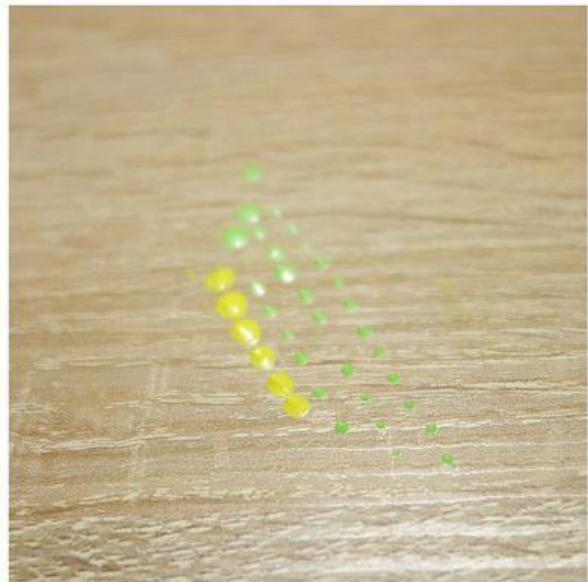
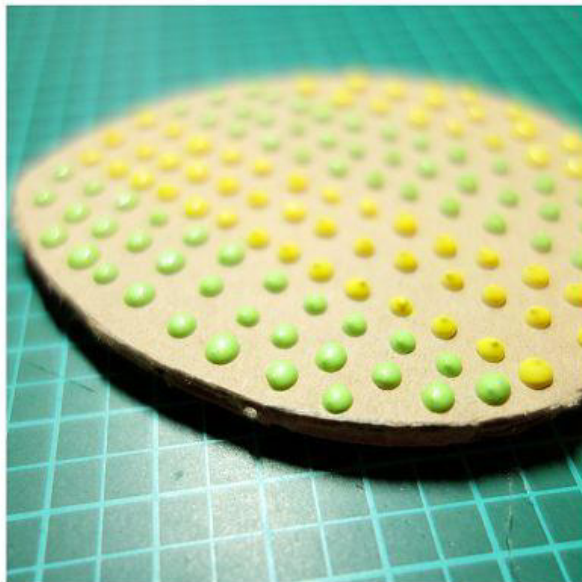
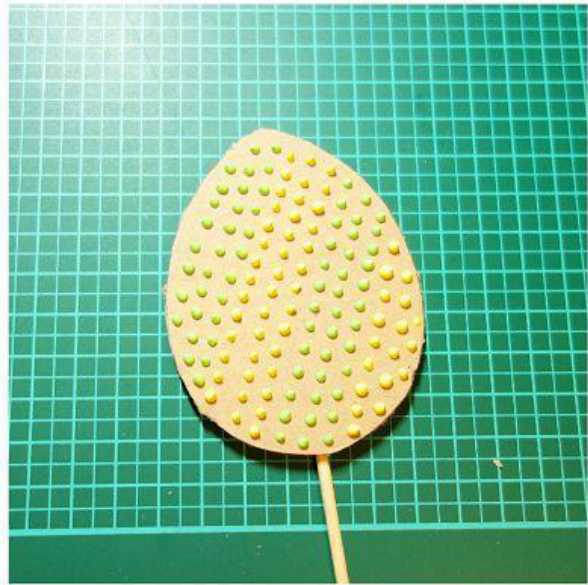
Und so geht's:

3. Das Ende des Schaschlikspießes ungefähr 3 cm lang mit dem Bastelkleber benetzen und mittig in eine der Wellen reinschieben. Etwas drehen, damit der Kleber verteilt wird und trocknen lassen.



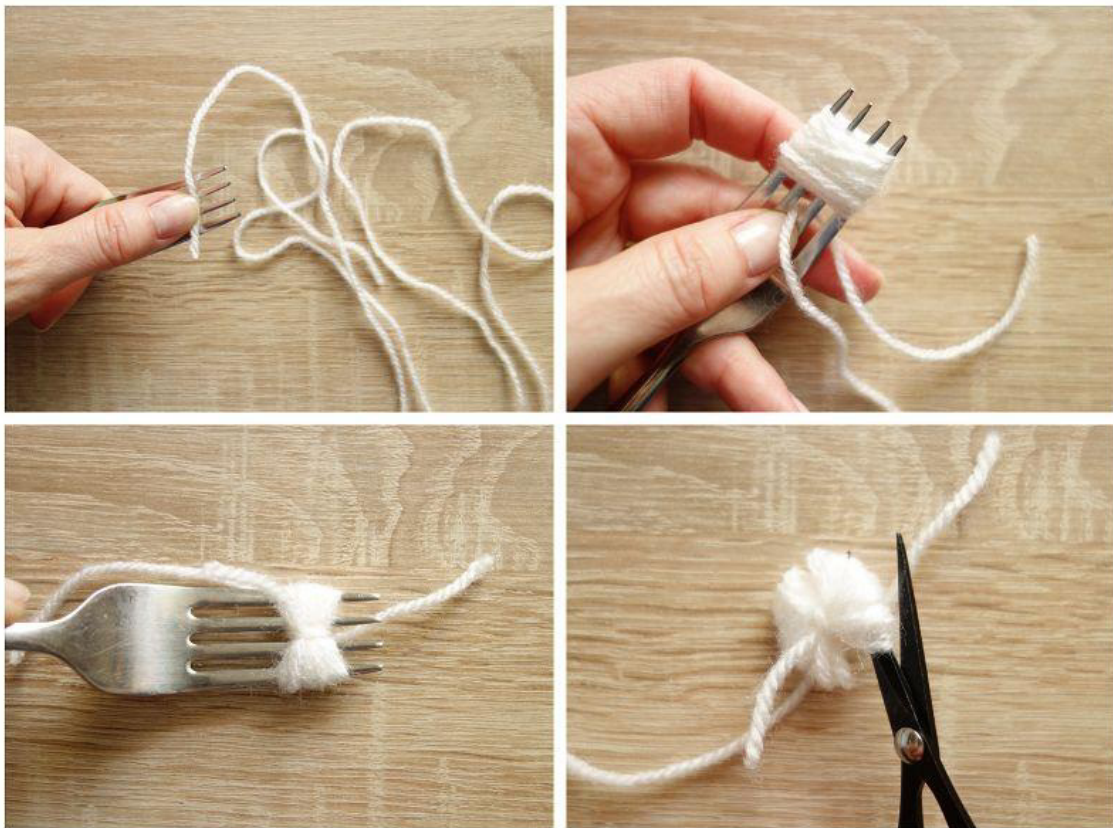
Und so geht's:

4. Das Ei beliebig bemalen / dekorieren.



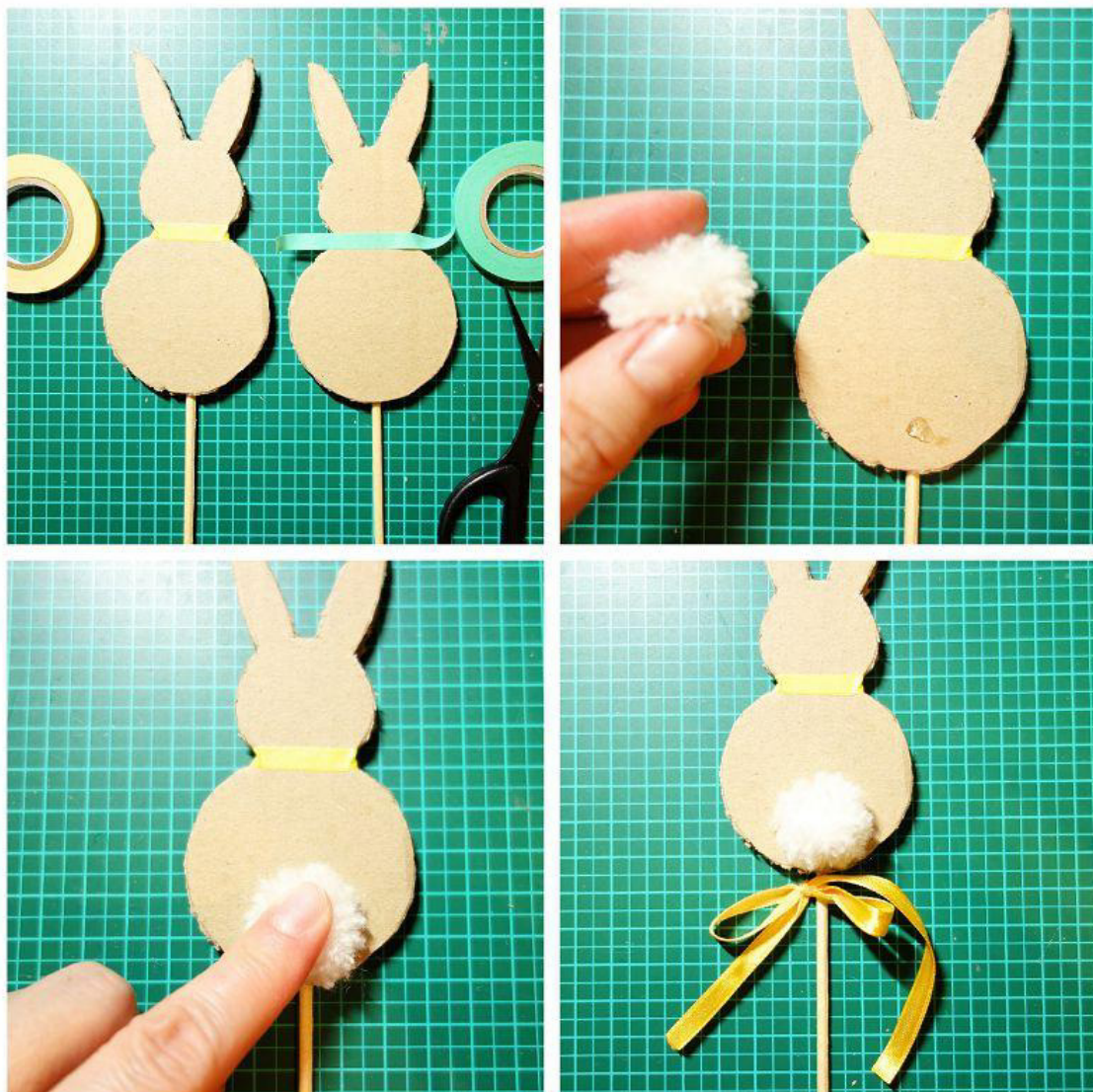
Und so geht's:

5. Jetzt macht ihr für den Hasen zuerst das Pompon. Dazu wickelt ihr 1 m Wolle um die Gabel. Ein Stück (0,2 m) Wolle mittig durch die Gabel durchziehen und richtig fest knoten. Von der Gabel herunterziehen und die Schlaufen mittig aufschneiden. Überstehendes Garn abschneiden.



Und so geht's:

6. Um den Hals des Hasens zwei- bis dreimal Washi Tape wickeln, Pompon mit einem Tropfen Kleber am Hasenpo befestigen und trocknen lassen. Zum Schluß noch Schleifchen am Spieß binden und fertig.



Dann nur noch dekorieren Lasst einfach eurer Fantasie freien Lauf.



**Jugend macht!
Macht mit!**

**Weihnachten nachhaltig
feiern**

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Name _____

1. Schau dir die Videosequenz an und beantworte folgende Fragen:

https://www.youtube.com/watch?v=VP41Guc7_s4

A. Wie viele Ziele haben die „Vereinigten Nationen“ für nachhaltige Entwicklung entwickelt? Welches Ziel ist für dich wichtig? Warum?

B. Was bedeutet Nachhaltigkeit? Kreuze die richtige Antwort an!

☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass sozio-kulturelle, ökologische und ökonomische Ressourcen nur soweit ver- und gebraucht werden, dass sie auch den nachfolgenden Generationen in der gleichen Qualität und Quantität zur Verfügung stehen können.

☐ Nachhaltigkeit bedeutet, dass man nur ökologische Ressourcen soweit ver- und gebraucht, dass man die Umwelt schützt.

2. Welche Umweltprobleme gibt es? Puzzle und notiere!

3. Ergänze den Text mit dem passenden Wort

gelöst – Armut – Generationen – weltweit – Müll – Erde – Probleme- Frage

Klimawandel, _____ Luftverschmutzung, _____, Wassermangel und anderes, was unserer _____ schadet sind _____, die _____ werden müssen. Fragt sich nur wie? Diese _____ beschäftigt derzeit viele Menschen _____ Wir müssen unsere Erde für uns, aber auch für nachfolgende _____ erhalten können.

4. Wie nachhaltig lebst du? Markiere die Checkliste!

Checkliste wie nachhaltig lebst du?

- Ich fahre Rad, gehe zu Fuß oder nutze die öffentlichen Verkehrsmittel!
- Ich dusche und bade nicht in der Badewanne!
- Beim Zähneputzen drehe ich immer den Wasserhahn zu!
- Ich verwende Energiesparlampen!
- Ich heize nur, wenn es nötig ist!
- Ich schalte Elektrogeräte und Lampen aus, wenn ich sie nicht brauche!

- Ich kaufe regionales Gemüse aus dem Freilandanbau der Saison!
- Ich meide globale Produkte, damit lange, klimaschädliche Transportwege ausbleiben!
- Ich verzichte auf Wasser in Plastikflaschen!
- Ich verzichte auf Plastiktüten und meide Plastikverpackungen beim Einkaufen!
- Ich kaufe nur so viele Lebensmittel, wie ich brauche und werfe sie nicht weg!



Mein CO2 – Rechner

<https://www.goethe.de/de/spr/unt/ver/co2.html>

5. Wie kann man Weihnachten nachhaltig feiern? Lies die Texte und notiere ein paar Tipps!

So feierst du Weihnachten nachhaltig

Wenn es abends früh dunkel wird und wieder so richtig kalt draußen ist, dann dauert es nicht mehr lange bis Weihnachten. Die Weihnachtszeit ist oft gemütlich und voller Vorfreude.

Plätzchen backen, Adventskalender, Weihnachtsdekoration und Geschenke basteln, den Weihnachtsbaum schmücken, aber wie kannst du auch in der Weihnachtszeit etwas Gutes für die Umwelt tun?



<https://pixabay.com/de/photos/adventskalender-24-taschen-vorfreude-1826308/>

SINNVOLLE GESCHENKE

Geschenke sind an **Weihnachten** vor allem für Kinder oft **besonders wichtig**. Du kennst es bestimmt auch, etwas geschenkt zu bekommen, dass du **gar nicht haben wolltest**. Am Ende steht es nur in deinem Zimmer herum und niemand spielt damit oder benutzt es.

Um **Geschenke zu vermeiden**, die dir oder anderen nicht gefallen kannst du/ihr Wunschlisten schreiben und genau überlegen, was du/euch in der Familie wünscht und was ihr wirklich braucht



<https://pixabay.com/de/illustrations/weihnachtsmann-weihnachten-6869556/>

SELBSTGEMACHTGEMACHTE GESCHENKE

Hier ein paar Ideen für selbstgemachte Geschenke für dich:

- Seifen oder Badekugeln
- selbst gegossene Kerzen
- geflochtene Armbänder

SAISONALE ZUTATEN FÜRS WEIHNACHTSESSEN

In der **Weihnachtszeit** ist es in Deutschland meistens kalt. Deswegen wachsen im Winter auch weniger Früchte und Gemüse im Garten. Es gibt aber ein paar **Gemüse- und Obstsorten, die gut bei kaltem Wetter wachsen** und die du an Weihnachten **aus deiner Nähe kaufen** kannst.

Winterliche Früchte sind zum Beispiel **Äpfel und Birnen**. Gemüse gibt es noch viel mehr im Winter.

Kohl (Rotkohl, Weißkohl, Grünkohl) **Kartoffeln, Feldsalat, Kürbis** und vieles andere.

VORSICHTIG HEIZEN

In der Weihnachtszeit ist es oft kalt. Deswegen laufen in den meisten Haushalten einige Heizungen. Wie auch Licht **brauchen Heizungen viel Energie**.

Daher ist es wichtig, dass du die Heizung **nur aufdrehst, wenn du sie wirklich brauchst**. In einem Raum, in dem sich niemand aufhält, muss die Heizung nicht laufen.

Du sparst auch Energie, wenn du in Zimmern, in denen die Heizung läuft, immer schön die Türen schliesst.

UMWELTFREUNDLICHES LICHT

Es gibt **Lampen, die keine Energie brauchen**, weil sie nur vom Licht der Sonne aufgeladen werden. Diese Lampen heißen „**Solarlampen**“. Wenn du also gerne schöne Lichter für die Weihnachtszeit aufstellen möchtest, suche dir bewusst Solarlampen aus.

Eine andere Möglichkeit sind **LED Lampen**. Sie sehen aus wie Glühbirnen und **eignen sich für Lichterketten**. Im Unterschied zu normalen Glühbirnen **halten LED Lampen deutlich länger**.



<https://pixabay.com/de/vectors/die-schafe-tier-elektrisch-licht-158273/>

LAMETTA, ANHÄNGER UND DEKO

Kerzen, Lametta und Christbaumkugeln gehören zu Weihnachten genauso dazu, wie Geschenke und leckeres Essen. Leider sind sie **oft aus Plastik und werden nur einmal benutzt oder gehen kaputt**. Danach wandern sie direkt in den Mülleimer.

Hast du schon einmal Christbaumkugeln selbst gebastelt? Die sehen nicht nur toll aus, du kannst sie noch dazu auch jedes Jahr wieder aufhängen. Auch aus **buntem Papier** kannst du schönes Lametta ausschneiden oder Weihnachtsmotive ausstanzen.

BAUMSCHMUCK AUS TEELICHTERN

DAS BRAUCHST DU

- leere Teelichthüllen
- 1 Schere
- 1 stumpfer Bleistift
- Faden
- (Perlen, Glitzer und Co)



ANLEITUNG

Die Sterne aus den Hüllen von Teelichtern sind eine gute Möglichkeit aus Müll etwas Neues zu basteln. Sie glitzern nicht nur schön, sondern können auch ganz nach Wunsch mit Perlen oder Ähnlichem beklebt und verziert werden.

<https://pixabay.com/photos/decoration-christmas-balls-1906829/>

The page is framed by a decorative border of green pine branches and small gold stars. The background is white with a pattern of larger and smaller gold stars.

WEIHNACHTS- WUNSCHLISTE

Was wünsche ich mir am meisten:

Darüber freue ich mich immer:

Davon habe ich genug:

Windlichter zu Weihnachten basteln

Etwas Fingermalfarbe oder Acrylfarbe auf einen Teller geben und die Gläser mit den Fingern/Pinsel betupfen.



Zum Schluss in jedes Glas ein Teelicht geben und mit einem schönen Schleifenband verzieren.

Alles Liebe, eine schöne Vorweihnachtszeit und viel
Spaß beim Basteln!



**Jugend macht!
Macht mit!**

Umweltschutz kann jeder

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland

Name:

Datum:

- 1. Welche Wörter über „Umwelt“ hast du heute gelernt?
Notiere!**



- 2. Welches Umweltproblem findest du am schlimmsten?**

- 3. Umweltschutz kann jeder!**

- 4. Male ein Bild „So sehe ich unsere Erde“**



<https://pixabay.com/de/vectors/planet-erde-karikatur-welt-2831514/>





„Unsere Erde“ – „der blaue Planet“ wird von den Menschen belastet. Täglich verbrauchen wir viele Rohstoffe, damit wir ein bequemes Leben haben. Wir verschmutzen unser Trinkwasser, unsere Luft. Wir belasten unsere Umwelt viel mehr als sie es aushält!!!

Welche Umweltprobleme gibt es auf unserem Planet?

Schau dir die Fotos an.

Ordne den Fotos das passende Wort zu.

Notiere auf dein Blatt die Probleme.



<https://pixabay.com/de/illustrations/klimawandel-die-globale-erw%c3%a4rmung-2063240/>



<https://pixabay.com/de/illustrations/ai-generiert-meer-plastik-8255294/>



<https://pixabay.com/de/photos/klimawandel-klima-d%C3%BCrre-trockenheit-1325882/>



<https://pixabay.com/de/photos/industrie-umweltverschmutzung-smog-1761801/>



<https://pixabay.com/de/photos/brieftasche-leer-armut-pleite-3548021/>



<https://pixabay.com/de/photos/m%c3%bcII-m%c3%bcIIcontainer-abfall-2729608/>



<https://pixabay.com/de/photos/bienen-biene-insekt-insekten-natur-5226139/>



<https://pixabay.com/de/photos/erdbeben-schutt-zusammenbruch-1665878/>



<https://pixabay.com/de/photos/bayerischer-wald-wald-b%c3%a4ume-3385966/>

Klimawandel

Meeresverschmutzung

Luftverschmutzung

Wassermangel

Waldsterben

Müll

Artensterben

Umweltkatastrophen

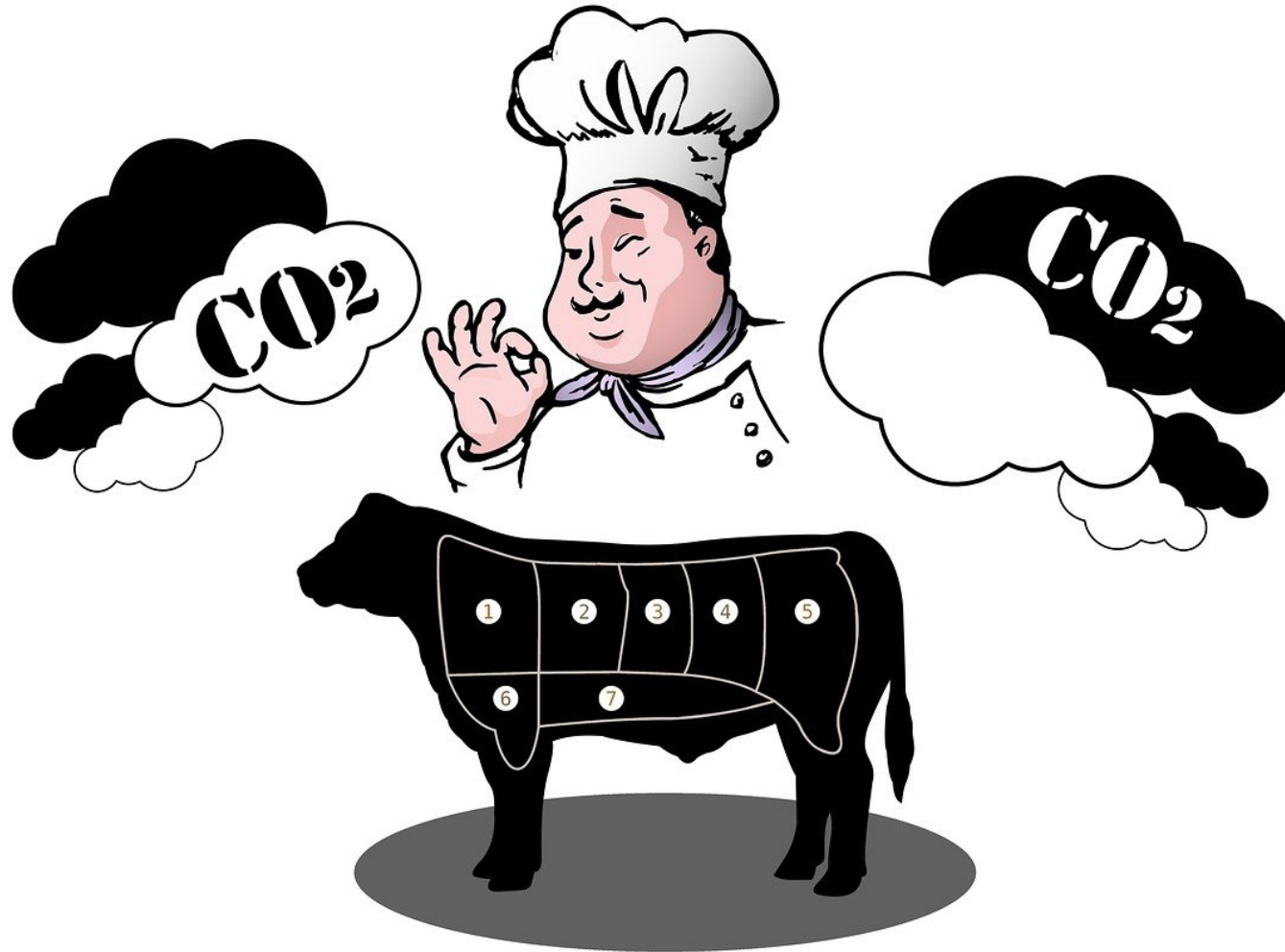
Armut

Wir wollen die Umwelt schützen.



<https://pixabay.com/de/photos/h%C3%A4user-fluss-asturien-undlich-6573244/>

Wir müssen weniger Fleisch essen.



<https://pixabay.com/de/illustrations/treibhausgas-co2-fu%C3%9Fabdruck-co2-7140634/>

das CO₂ erwärmt die Atmosphäre



<https://pixabay.com/de/illustrations/co2-neutral-klimawandel-7139834/>

Wir brauchen Pflanzen zum Leben.



<https://pixabay.com/de/photos/pflanze-isoliert-mensch-erdbeere-164500/>

Wir müssen Müll vermeiden.



<https://pixabay.com/de/photos/m%C3%BCll-m%C3%BCllcontainer-abfall-2729608/>

Abgase verschmutzen die Luft.



<https://pixabay.com/de/illustrations/gekritzel-auto-abgase-1388117/>

Plastik im Meer bedroht die Tiere.



<https://pixabay.com/de/illustrations/verschmutzung-m%C3%BCll-degradierung-1603644/>

Die Natur ist unser Lebensraum.



<https://pixabay.com/de/photos/natur-wald-landschaft-steine-8622415/>



Verkehrsschilder der Gerechtigkeit!



**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland



VERKEHRSSCHILD
"UMWELTSCHUTZ"



VERKEHRSSCHILD
"ZEBRASTREIFEN"



VERKEHRSSCHILD "RESPEKT"



VERKEHRSSCHILD "HÄNDE
SCHÜTTELN"



VERKEHRSSCHILD
"GLEICHBERECHTIGUNG"



VERKEHRSSCHILD "KRIEG"



VERKEHRSSCHILD "SCHAU HIN!"



VERKEHRSSCHILD
"GLEICHBEHANDLUNG"

Ein Kunstprojekt des Papiertheaters Nürnberg

Verkehrsschilder der Gerechtigkeit – Das Papiertheater



Entstehung der Schilder auf der „4. internationale Gipfelkonferenz der Kinder“

Insgesamt 6 öffentliche Schulen aus Griechenland (4 in Attika, 1 in Thessaloniki und 1 auf Kreta)



THEATER

KUNST

VERLAG

PRODUKTE

Kurzer Bericht Androniki Tegou

Verkehrsschilder der Gerechtigkeit B4

Wie würden Sie mit den Verkehrsschildern umgehen?

